

**Amt Neustrelitz-Land
- Der Amtsvorsteher -
Rechnungsprüfung
Marienstraße 5
17235 Neustrelitz**

**AMT
NEUSTRELITZ-LAND**



Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Klein Vielen

Ortsteile:	Adamsdorf, Brustorf, Hartwigsdorf, Liepen, Klein Vielen, Peckatel
Bürgermeisterin:	Frau Reggentin
Leiterin Fachbereich I - Finanzverwaltung:	Frau Knopf
Prüfer:	Herr Beyer
Einwohnerzahl:	626 Einwohner
Prüfungszeitraum:	11.10.2024 – 14.11.2024 mit Unterbrechungen

Inhaltsverzeichnis

1 Abkürzungsverzeichnis	5
2 Allgemeine Vorbemerkungen	6
2.1 Prüfungsauftrag	6
2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen.....	6
2.3 Vorangegangene Prüfung.....	7
3 Grundsätzliche Feststellungen.....	7
3.1 Systemprüfung	7
3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung	7
3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen	7
3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs	7
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse.....	8
4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft	8
4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung.....	8
5 Ausführung des Haushaltsplans.....	8
5.1 Planvergleich	8
5.1.1 Ergebnishaushalt	8
5.1.2 Finanzhaushalt	9
5.2 Teilhaushalte/Budget.....	9
5.3 Vorläufige Haushaltsführung.....	9
5.4 Kassenkredite.....	9
6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021	10
6.1 Ergebnisrechnung	10
6.1.1 Erträge.....	11
6.1.2 Aufwendungen.....	11
6.1.3 Jahresergebnis	11
6.2 Teilergebnisrechnungen	11
6.3 Finanzrechnung.....	12
6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	13
6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13
6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten	13
6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel	13
6.4 Teilfinanzrechnung	14
6.5 Bilanz	14
6.5.1 Aktiva.....	14
6.5.1.1 Anlagevermögen.....	14
6.5.1.2 Umlaufvermögen.....	15
6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15
6.5.1.2.2 Liquide Mittel	15
6.5.2 Passiva	15
6.5.2.1 Eigenkapital	15
6.5.2.2 Rückstellungen	15
6.5.3 Kennzahlen.....	16

6.6 Anhang	16
6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss.....	16
6.6.1.1 Anlagenübersicht	16
6.6.1.2 Forderungsübersicht	16
6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht	18
6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.....	20
6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt.....	20
6.6.1.4.2 Finanzhaushalt.....	20
7 Weitere Prüfungsschwerpunkte	21
7.1 Rechtsgrundlagen für Eintrittsgelder zum Parkfest und für den Kostenersatz von Geschirr im Gemeindezentrum	21
7.2 Einhaltung der Deckungskreise	21
7.3 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen	22
7.4 Kostenrechnende Einrichtung Kindertagesstätte	22
8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk	23
8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen.....	23
8.2 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk	23

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Ergebnishaushalt	8
Tabelle 2: Finanzhaushalt	9
Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets.....	9
Tabelle 4: Ergebnisrechnung.....	10
Tabelle 5: Finanzrechnung	13
Tabelle 6: Aktiva.....	14
Tabelle 7: Passiva	15
Tabelle 8: Bilanzkennzahlen.....	16
Tabelle 9: Anlagenübersicht	16
Tabelle 10: Forderungsübersicht	17
Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht	19

1 Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
d.h.	das heißt
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GemKVO-Doppik	Gemeindekassenverordnung-Doppik
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GoBD	Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff
HGB	Handelsgesetzbuch
i.V.m.	in Verbindung mit
KAG M-V	Kommunalabgabengesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern für das Land Mecklenburg-Vorpommern
Nr.	Nummer
Pkt.	Punkt
Pos.	Position

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von plus/minus einer Einheit (T€, % usw.) auftreten.

2 Allgemeine Vorbemerkungen

2.1 Prüfungsauftrag

Die örtliche Prüfung obliegt dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Amtsangehörige Städte und Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Die Gemeinde Klein Vielen bedient sich des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neustrelitz-Land.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land wird bei der örtlichen Prüfung durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus dem § 1 Absatz 1 i. V. m. § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der GoBD.

2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung der Bürgermeisterin erstellt. Die Prüfung wurde nach § 3a KPG M-V durchgeführt und erstreckte sich auf die mit dem Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen.

Im Einzelnen sind für das Jahr 2021 vorgelegt worden:

- Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Übersicht über die Teilergebnisrechnungen
- Übersicht über die Teilfinanzrechnungen
- Bilanz
- Anhang

Dem Jahresabschluss waren folgende Anlagen beigefügt:

- Anlagenübersicht
- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

Die weiteren, zur Prüfung angeforderten Unterlagen wurden dem Rechnungsprüfer bereitwillig zur Verfügung gestellt. Notwendige Auskünfte wurden von der Verwaltung erteilt.

2.3 Vorangegangene Prüfung

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 wurde durch den Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land in der Zeit vom 05.02.2024 bis 13.02.2024 geprüft. Der Schlussbericht vom 14.02.2024 wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 21.02.2024 zugeleitet. Die Prüfungsbemerkungen sind teilweise ausgeräumt.

Die Gemeindevertretung hat den Jahresabschluss 2020 am 29.04.2024 festgestellt und die Entlastung erteilt.

Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 04.07.2024 vorgenommen worden. Der Jahresabschluss lag vom 08.07.2024 bis zum 05.08.2024 öffentlich aus.

3 Grundsätzliche Feststellungen

Die Prüfung hat sich gemäß § 3 Abs. 1 KPG M-V auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird.

3.1 Systemprüfung

Es wurde geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen kommunalverfassungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Vorschriften und den Beschlussfassungen des etatberechtigten Organs geführt worden sind. Grundlegendes Geschäftsinstrumentarium ist das Rechnungswesen, zu dem der jährlich aufzustellende Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören. Entsprechend § 43 Abs. 5 KV M-V ist das Rechnungswesen nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung zu führen. Die GoB sind zu beachten.

Bei der Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt werden. Es konnte festgestellt werden, dass die Geschäftspolitik auf üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen beruhte.

3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Es kann relevante Informationen zeitnah liefern.

Die Bücher sind nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt worden.

3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen

Die Gemeinde hat die in §§ 26 und 29 GemHVO-Doppik sowie §§ 11, 19 und 34 GemKVO-Doppik genannten notwendigen Regelungen in der Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung des Amtes Neustrelitz-Land erlassen.

3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs

Der Jahresabschluss ist unter Beachtung des § 60 KV M-V aufgestellt worden und enthält die verbindlich vorgeschriebenen Anlagen.

Die Bürgermeisterin und der Amtsvorsteher haben am 07.10.2024 die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 60 KV M-V festgestellt. Die Prüfung ergab, dass die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung ordnungsgemäß aus den Büchern der Gemeinde entwickelt worden sind. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

Gemäß § 43 Abs. 4 KV M-V ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Die Beachtung dieses Haushaltsgrundsatzes ist auch im Hinblick auf die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung prüfungsrelevant.

Darüber hinaus sind die Art der Aufgabenwahrnehmung, die personelle Ausstattung sowie die Höhe der dafür eingesetzten Finanzmittel ein Indiz für eine geordnete Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Nach dem Ergebnis dieser Prüfung ist festzustellen, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde wirtschaftlich und sparsam geführt wird.

4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft

4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung

In der Sitzung am 02.03.2020 hat die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 beschlossen. Der Vorlagetermin nach § 47 Abs. 2 KV M-V, spätestens zum 31.12.2020 wurde somit eingehalten. Nach Hinweisen der Rechtsaufsichtsbehörde wurde die Haushaltssatzung mit Datum vom 13.08.2020 nochmals geändert.

Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Bekanntmachung erfolgte im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 08.09.2020.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen lag vom 08.09.2020 bis zum 07.10.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Für 2020 wurde keine Nachtragshaushaltssatzung verabschiedet.

5 Ausführung des Haushaltsplans

5.1 Planvergleich

5.1.1 Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der Erträge	1.230.700,00 €	1.415.107,94 €	184.407,94 €
Summe der Aufwendungen	1.283.100,00 €	1.328.111,69 €	45.011,69 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-52.400,00 €	86.996,25 €	139.396,25 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	0,00 €	86.996,25 €	86.996,25 €

Tabelle 1: Ergebnishaushalt

Aus dem Vorjahr standen übertragene Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen in Höhe von 36.889,94 Euro zur Verfügung.

5.1.2 Finanzhaushalt

Finanzhaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der laufenden Einzahlungen	1.156.200,00 €	1.315.238,88 €	159.038,88 €
Summe der laufenden Auszahlungen	1.130.700,00 €	1.150.057,70 €	19.357,70 €
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	25.500,00 €	165.181,18 €	139.681,18 €
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	47.100,00 €	330.446,73 €	283.346,73 €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00 €	252.263,60 €	249.763,60 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.600,00 €	78.183,13 €	33.583,13 €
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	70.100,00 €	243.364,31 €	173.264,31 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	70.100,00 €	243.364,31 €	173.264,31 €

Tabelle 2: Finanzhaushalt

Aus dem Vorjahr standen übertragene Haushaltsermächtigungen für laufende Auszahlungen in Höhe von 36.889,94 Euro sowie für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 226.462,20 Euro zur Verfügung.

5.2 Teilhaushalte/Budget

Die Gemeinde hat folgende Teilhaushalte/Budgets (Ergebnishaushalt) eingerichtet:

Teilhaushalte und Budgets		
Bezeichnung	Ansatz	Abschluss
Finanzangelegenheiten TH 1	283.200,00 €	373.977,94 €
Bauangelegenheiten TH 2	-86.000,00 €	-80.409,76 €
Ordnungsangelegenheiten TH 3	-50.300,00 €	-43.898,13 €
Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einr. TH 4	-112.500,00 €	-98.652,70 €
Freiwillige Leistungen TH 5	-32.600,00 €	-30.168,74 €
Sonstige Leistungen TH 6	-58.900,00 €	-49.795,27 €
Gemeindewohnungen TH 7	4.700,00 €	15.942,91 €
Gesamt	-52.400,00 €	86.996,25 €

Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets

5.3 Vorläufige Haushaltsführung

Die Gemeinde konnte eine vorläufige Haushaltsführung vermeiden.

5.4 Kassenkredite

Kassenkredite wurden gemäß § 4 der Haushaltssatzung nicht veranschlagt.

Die Überprüfung der Auszüge aller Konten ergab, dass Kassenkredite - auch als Überziehungskredite der Girokonten - nicht in Anspruch genommen wurden.

6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021

6.1 Ergebnisrechnung

In folgender Übersicht ist die Ergebnisrechnung dargestellt:

Erträge und Aufwendungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	350.600,00 €	400.507,60 €	49.907,60 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	609.300,00 €	642.785,27 €	33.485,27 €
3. Erträge der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.800,00 €	31.556,24 €	-1.243,76 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00 €	133.100,72 €	30.500,72 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.100,00 €	165.157,34 €	35.057,34 €
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8. Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.100,00 €	12.697,21 €	5.597,21 €
9. Sonstige Erträge	14.000,00 €	29.303,56 €	15.303,56 €
10. Summe der Erträge	1.246.500,00 €	1.415.107,94 €	168.607,94 €
11. Personalaufwendungen	381.200,00 €	433.813,12 €	52.613,12 €
12. Versorgungsaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	345.889,94 €	304.048,76 €	-41.841,18 €
14. Abschreibungen	152.400,00 €	152.614,58 €	214,58 €
15. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	418.400,00 €	400.748,81 €	-17.651,19 €
16. Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
18. Sonstige Aufwendungen	37.800,00 €	36.886,42 €	-913,58 €
19. Summe der Aufwendungen	1.335.789,94 €	1.328.111,69 €	-7.678,25 €
20. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-89.289,94 €	86.996,25 €	176.286,19 €
21. Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22. Entnahme aus der Kapitalrücklage	52.400,00 €	0,00 €	-52.400,00 €
23. Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24. Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
25. Jahresergebnis (Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag)	-36.889,94 €	86.996,25 €	123.886,19 €
26. Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		13.515,03 €	
27. Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		100.511,28 €	

Tabelle 4: Ergebnisrechnung

6.1.1 Erträge

Die Erträge wurden rechtzeitig und vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht. Der Zahlungseingang wurde dabei ordnungsgemäß überwacht. Es kam zu keinen Beanstandungen.

Jedoch erfolgte die Verbuchung der Grabnutzungsgebühren sowie der Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung fehlerhaft. Vorgenannte Gebühren werden bei der Einbuchung vollständig auf die Konten 393002 und 393003 der passiven Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) gebucht. Am Jahresende werden die Anteile für das laufende Jahr ertragswirksam aufgelöst und erscheinen somit als Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten in den Konten 439002 und 439003 anstatt als laufende Erträge aus Benutzungsgebühren im Konto 432200. Dies ist zu beanstanden, da so eine falsche Darstellung der Ertragsarten und der periodengerechten Abgrenzung entsteht. Auch zieht dies eine fehlerhafte Meldung der Statistikkonten nach sich. Die Auflösung der eingebuchten pRAP erfolgt tagesgenau, es ergeben sich jedoch Differenzen im Cent-Bereich. Aus den vorgenannten Gründen empfiehlt der Rechnungsprüfer, über die Anwendung der Erleichterungsvorschriften gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V nachzudenken.

Nach Auskunft der Kämmerin wird ab dem Jahr 2024 hiervon Gebrauch gemacht und die Grabnutzungsgebühren sowie die Gebühren für Gießwasser und Müllentsorgung unterjährig als laufende Erträge gebucht und keine Rechnungsabgrenzungsposten mehr gebildet.

6.1.2 Aufwendungen

Die Aufwendungen wurden rechtzeitig und überwiegend vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis der Prüfung in der Regel korrekt ausgewiesen. Im Rahmen der stichprobenartigen Prüfung der jeweiligen Aufwandskonten kam es zu keinen Beanstandungen. Die Vorjahresfeststellungen zu diesem Punkt wurden abgestellt.

6.1.3 Jahresergebnis

Der Saldo der Erträge und Aufwendungen wird mit 86.996,25 € als Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der Rücklagenveränderung ist ein Jahresüberschuss von 86.996,25 € entstanden.

6.2 Teilergebnisrechnungen

Die Übersicht über die Teilergebnisrechnungen ist als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden. Interne Leistungsbeziehungen zwischen den Teilergebnishaushalten wurden nicht veranschlagt und verrechnet.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen mit den Werten der Ergebnisrechnung übereinstimmt.

6.3 Finanzrechnung

In folgender Übersicht ist die Finanzrechnung dargestellt:

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ist-Gesamtermächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	350.600,00 €	390.497,59 €	39.897,59 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	534.900,00 €	567.821,78 €	32.921,78 €
3. Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.700,00 €	31.975,52 €	-724,48 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00 €	128.227,61 €	25.627,61 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.100,00 €	164.722,56 €	34.622,56 €
7. Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.100,00 €	12.284,65 €	5.184,65 €
8. Sonstige laufende Einzahlungen	14.000,00 €	19.709,17 €	5.709,17 €
9. Summe der laufenden Einzahlungen	1.172.000,00 €	1.315.238,88 €	143.238,88 €
10. Personalauszahlungen	381.200,00 €	423.959,13 €	42.759,13 €
11. Versorgungsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	345.769,94 €	303.279,10 €	-42.490,84 €
13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	418.400,00 €	400.410,57 €	-17.989,43 €
14. Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15. Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
16. Sonstige laufende Auszahlungen	37.800,00 €	22.408,90 €	15.391,10 €
17. Summe der laufenden Auszahlungen	1.183.269,94 €	1.150.057,70 €	-33.212,24 €
18. jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	-11.269,94 €	165.181,18 €	176.451,12 €
19. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.000,00 €	45.290,43 €	29.290,43 €
20. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00 €	21.961,30 €	21.961,30 €
21. Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00 €	263.195,00 €	263.195,00 €
22. Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23. Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.000,00 €	330.446,73 €	314.446,73 €
25. Auszahlungen für Anlagevermögen	251.682,20 €	252.263,60 €	581,40 €
26. Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
27. Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
28. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	251.682,20 €	252.263,60 €	581,40 €
29. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-235.682,20 €	78.183,13 €	313.865,33 €
30. Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-246.952,14 €	243.364,31 €	490.316,45 €
31. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
32. Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
Investitionsförderungsmaßnahmen			
33. Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
34. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
35. Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
36. Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	-246.952,14 €	243.364,31 €	490.316,45 €
37. Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-11.269,94 €	165.181,18 €	176.451,12 €
nachrichtlich:			
38. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	869.469,32 €	869.469,32 €	X
39. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	858.199,38 €	1.034.650,50 €	

Tabelle 5: Finanzrechnung

6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung

Der Zahlungsmittelsaldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung beträgt zum Ende des Haushaltsjahres 165.181,18 €. Der Saldo wird korrekt ausgewiesen. Damit sind alle laufenden Auszahlungen durch laufende Einzahlungen gedeckt. Zusätzlich stehen in dieser Höhe Mittel für Investitionen oder zur Tilgung möglicher Kredite zur Verfügung.

6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeiten wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht und rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht.

Die Einzahlungen waren grundsätzlich ordnungsgemäß belegt.

Die ausgewiesenen Investitionsauszahlungen wurden mit den Zugängen in der Bilanz abgestimmt. Differenzen ergaben sich hierbei nicht.

6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten

Im Jahr 2021 betragen die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 0,00 €. Die Auszahlungen für planmäßige Tilgungen beliefen sich auf 0,00 €.

6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel

Die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes zum 31.12.2021 gibt Aufschluss darüber, ob die Liquidität und die Investitionsfinanzierung gesichert waren. Der Saldo der Finanzrechnung als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen wird buchhalterisch in der Bilanz über den Bilanzposten „Liquide Mittel“ abgeschlossen. Die in der Finanzrechnung ausgewiesene Veränderung der liquiden Mittel in Höhe von 243.364,31 € stimmt mit der Veränderung des Bilanzpostens „Liquide Mittel“ des Haushaltsjahres nicht überein. Bei amtsangehörigen Gemeinden stimmt das Ergebnis der Finanzrechnung mit der Veränderung des Bilanzpostens

2.2.6.1 "Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand" überein. Dies ist bei der Gemeinde Klein Vielen gegeben.

6.4 Teilfinanzrechnung

Die Übersicht über die Teilfinanzrechnungen ist als Bestandteil des Jahresabschlusses in diese Prüfung einbezogen worden.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilfinanzrechnungen mit den Werten der Finanzrechnung übereinstimmt.

6.5 Bilanz

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 6.382.671,01 € (Vorjahreswert: 5.994.423,29 €). Die Bilanz ist entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung aufgestellt worden.

6.5.1 Aktiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	Vorjahr 31.12.2020	31.12.2021	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Anlagevermögen	5.113.171,90 €	5.221.772,03 €	108.600,13 €
2. Umlaufvermögen	881.251,39 €	1.160.898,98 €	279.647,59 €
3. Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme	5.994.423,29 €	6.382.671,01 €	388.247,72 €

Tabelle 6: Aktiva

Das Gesamtvermögen erhöhte sich um 388.247,72 €.

Das Vermögen verringerte sich durch planmäßige Abschreibungen bei den Sachanlagen und erhöhte sich durch Investitionen bei den Anlagen im Bau sowie bei den Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand. Insgesamt kam es zu einer Vermögenserhöhung.

6.5.1.1 Anlagevermögen

Die Sachanlagen waren in einer eigenständigen Anwendung erfasst. Die Gemeinde nutzte dafür das Modul Vermögensverwaltung des Buchführungsprogrammes proDoppik der Softwarefirma H&H.

Die Abschreibungen, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Hierfür ist grundsätzlich eine lineare Abschreibung vorgesehen. Diese fand auch Anwendung.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr ihrer Anschaffung nicht voll abgeschrieben (§ 34 Abs. 5 GemHVO wird nicht angewendet).

6.5.1.2 Umlaufvermögen

6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz dargestellten Forderungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 279.647,59 € auf 1.160.898,98 €. Die Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt. Wegen der Einzelheiten wird auf das Kapitel "Forderungsübersicht" verwiesen.

6.5.1.2.2 Liquide Mittel

Als flüssige Mittel sind der Kassenbestand und das Guthaben bei Kreditinstituten aufgeführt. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge nachgewiesen. Die liquiden Mittel betragen 0,00 € zum 31.12.2020 (Vorjahr: 0,00 €) und waren damit unverändert geblieben.

Die Liquidität der Gemeinde war zum Bilanzstichtag durch eigene Mittel gewährleistet. Die Gemeinde verfügt über ausreichende Zahlungsmittel, wie der Bilanzposition „Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ zu entnehmen ist (siehe auch Kapitel "6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel").

6.5.2 Passiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	Vorjahr 31.12.2020	31.12.2021	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Eigenkapital	3.715.039,30 €	3.846.694,04 €	131.654,74 €
2. Sonderposten	2.237.446,31 €	2.475.781,89 €	238.335,58 €
3. Rückstellungen	22.964,63 €	23.905,60 €	940,97 €
4. Verbindlichkeiten	12.392,59 €	29.822,13 €	17.429,54 €
5. Rechnungsabgrenzungsposten	6.580,46 €	6.467,35 €	-113,11 €
6. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	5.994.423,29 €	6.382.671,01 €	388.247,72 €

Tabelle 7: Passiva

Die Bilanzsumme hat sich um 388.247,72 € auf 6.382.671,01 € erhöht.

Die Bilanzposten der Passiva waren durch entsprechende Nachweise zutreffend nachgewiesen und ausreichend erläutert. Das Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

6.5.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital ist zum 31.12.2021 mit 3.846.694,04 € um 131.654,74 € gegenüber dem Vorjahresabschluss höher ausgewiesen. Das Jahresergebnis zum 31.12.2020 wurde korrekt übertragen.

6.5.2.2 Rückstellungen

Es wurden zum 31.12.2021 Rückstellungen in Höhe von 23.905,60 € gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 940,97 € erhöht und betreffen überwiegend Gewerbesteuerückstellungen. Diese wurden überwiegend korrekt erfasst.

Die Verfahrensweise zur Bildung und Auflösung der Rückstellungen wurde überarbeitet. Die Auflösungen der gebildeten Rückstellungen erfolgen erst mit endgültiger Bescheidung zur Gewerbesteuer für das jeweilige Jahr, für das die Rückstellung auch gebildet wurde.

Jedoch kam es bei der Gemeinde Klein Vielen zu einer fehlerhaften und vorzeitigen Rückstellungsauflösung in Höhe von 4.284,00 €, obwohl die Endabrechnung durch das Finanzamt erst im Jahr 2022 erfolgte. Dies ist unbedingt abzustellen.

6.5.3 Kennzahlen

Kennzahl	Wert	Beschreibung	Berechnung
Eigenkapitalquote	60 %	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	(Eigenkapital / Bilanzsumme) x 100
Infrastrukturquote	30 %	Anteil des Infrastrukturvermögens an der Bilanzsumme	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100
Sonderpostenquote	39 %	Anteil der Sonderposten an der Bilanzsumme	(Sonderposten / Bilanzsumme) x 100
Rückstellungsquote	1 %	Anteil der Rückstellungen an der Bilanzsumme	(Rückstellungen / Bilanzsumme) x 100
Anlagenabnutzungsgrad	32 %	Je höher der Anlagenabnutzungsgrad, desto näher rückt der Zeitpunkt für notwendige Ersatzinvestitionen	Kumulierte Abschreibungen / Summe Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens) x 100

Tabelle 8: Bilanzkennzahlen

6.6 Anhang

Gemäß § 48 GemHVO-Doppik ist im Anhang eine dem Aufgabenumfang entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vorzunehmen.

6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss

6.6.1.1 Anlagenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Anlagenübersicht dargestellt.

Anlagevermögen	Anlagenübersicht	
	Buchwerte	
	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €
2. Sachanlagen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	4.943.985,03 €	4.835.384,90 €
3. Finanzanlagen (ohne Forderungen)	277.787,00 €	277.787,00 €
Summe Anlagevermögen	5.221.772,03 €	5.113.171,90 €

Tabelle 9: Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht entspricht dem Ausführungserlass und hatte zum 31.12.2021 einen Bestand von 5.221.772,03 € Anlagevermögen.

6.6.1.2 Forderungsübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Forderungsübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V, § 51 GemHVO-Doppik dargestellt.

Forderungsübersicht							
Art der Forderungen	davon mit einer Restlaufzeit von			Nominalwert	Kumulierte Wertberichtigungen	Gesamt-betrag am 31.12.2021	Gesamt-betrag am 31.12.2020
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre				
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	12.551,12 €	0,00 €	0,00 €	12.551,12 €	0,00 €	12.551,12 €	14.534,85 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.048,36 €	0,00 €	0,00 €	29.048,36 €	0,00 €	29.048,36 €	27.750,48 €
2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.114.927,52 €	0,00 €	0,00 €	1.114.927,52 €	0,00 €	1.114.927,52 €	835.527,04 €
2.2.6.1 Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.073.684,43 €	0,00 €	0,00 €	1.073.684,43 €	0,00 €	1.073.684,43 €	830.320,12 €
2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	41.243,09 €	0,00 €	0,00 €	41.243,09 €	0,00 €	41.243,09 €	5.206,92 €
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	4.371,98 €	0,00 €	0,00 €	4.371,98 €	0,00 €	4.371,98 €	3.439,02 €
2.2 Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.160.898,98 €	0,00 €	0,00 €	1.160.898,98 €	0,00 €	1.160.898,98 €	881.251,39 €

Tabelle 10: Forderungsübersicht

Die Forderungen waren durch Saldenlisten nachgewiesen. Der in der Bilanz zum 31.12.2021 ausgewiesene Betrag in Höhe von 1.160.898,98 € bezog sich hauptsächlich auf Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand.

Die Zahlen der Forderungsübersicht stimmten mit den Werten in der Bilanz überein. Die Unterposition der Grundsteuer (aa) in Höhe von 0,12 € enthält negative Forderungen in Höhe von -429,06 €, da nach Auskunft der Kämmerin aufgrund von § 11 GemHVO-Doppik M-V keine Umbuchung der kreditorischen Debitoren bzw. der debitorischen Kreditoren im Produkt 6111 Steuern erfolgt.

Weiter kam es bei den Einbuchungen der Forderungen aus der Wohnungsverwaltung zu Differenzen. Hier sind unter dem Produkt 1141 Gemeindewohnungen insgesamt 26.107,36 € an privatrechtlichen Forderungen eingebucht, obwohl laut Abrechnung und Aufstellung der Wohnungsverwaltung nur 25.800,27 € bestehen. Die Differenz in Höhe von 307,09 € resultiert aus doppelt eingebuchten Kauttionen aus Vorjahren und sollte im Jahresabschluss 2021 korrigiert werden. Diese Summe besteht sowohl bei den Forderungen als auch bei den Verbindlichkeiten und soll als Dialogverrechnung mit dem Jahresabschluss 2022 berichtigt werden.

6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Verbindlichkeitenübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 3 KV M-V, § 52 GemHVO-Doppik dargestellt.

Verbindlichkeitenübersicht					
Art der Schulden	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2021	Gesamtbetrag am 31.12.2020
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
4.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.895,52 €	0,00 €	0,00 €	15.895,52 €	3.789,73 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	46,68 €	0,00 €	0,00 €	46,68 €	40,00 €
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung etc.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	10.364,14 €	0,00 €	0,00 €	10.364,14 €	6.895,96 €
4.10.1 Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	10.364,14 €	0,00 €	0,00 €	10.364,14 €	6.895,96 €
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	3.515,79 €	0,00 €	0,00 €	3.515,79 €	1.666,90 €
Summe der Verbindlichkeiten	29.822,13 €	0,00 €	0,00 €	29.822,13 €	12.392,59 €

Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht

Die Zahlen der Verbindlichkeitenübersicht stimmen mit den Werten der Bilanz überein.

Bei den Einbuchungen der Verbindlichkeiten aus der Wohnungsverwaltung kam es zu Differenzen. Hier sind unter dem Produkt 1141 Gemeindewohnungen insgesamt 716,76 € an Verbindlichkeiten eingebucht, obwohl laut Abrechnung und Aufstellung der Wohnungsverwaltung eigentlich 802,86 € bestehen. Die Differenz in Höhe von 85,92 € resultiert aus Überzahlungen, welche nicht ordnungsgemäß als Verbindlichkeit in der Bilanz eingebucht wurden. Dies sollte im Jahresabschluss 2022 korrigiert werden.

6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen sind Haushaltsreste gemäß § 15 GemHVO-Doppik zulässig, soweit nach § 35 GemHVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen. Zu differenzieren ist zwischen Haushaltsresten des Ergebnishaushalts und solchen des Finanzhaushalts. Haushaltsreste führen in keinem Jahr zu einer Buchung im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt, sie erhöhen nur die Ermächtigungen des Folgejahres.

Das NKHR-MV sieht die folgenden (zwingenden) Formvorschriften vor:

Alle in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsreste - d. h. Haushaltsreste für Erträge und Einzahlungen sowie für Aufwendungen und Auszahlungen sind einzeln in einer Übersicht dem Anhang des Jahresabschlusses beizufügen (§ 60 Absatz 3 Nummer 4 KV M-V). Diese liegt vor. Jedoch ist die Übersicht inhaltlich fehlerhaft und nicht plausibel. Teilweise sind die Differenzen zwischen Ansatz und Ergebnis des Haushaltsjahres kleiner als die übertragenden Ansätze. Dies resultiert oftmals aus über- oder außerplanmäßigen Ansätzen, welche im Nachhinein zusätzlich zum Haushaltsansatz beschlossen werden. Es wäre daher sinnvoller, die Gesamtermächtigungen mit dem Ergebnis des Haushaltsjahres zu vergleichen und nicht die reinen Planansätze. Dazu fehlt die Summenzeile für Auszahlungsermächtigungen insgesamt, welche eingefügt werden muss.

Im Bereich der Verpflichtungsermächtigungen sollten auch nur Summen aufgeführt werden, wenn welche für folgende Jahre eingegangen, beschlossen und in der Haushaltssatzung aufgeführt sind. Darüber hinaus sollte dieses Muster auf eine Seite dargestellt werden, wie in der Anlage zur GemHVO-Doppik M-V vorgegeben.

Gemäß § 15 GemHVO-Doppik M-V sind Übertragungen von HH-Ermächtigungen auf das Notwendige zu beschränken. Hierauf ist zu achten.

6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt

Haushaltsermächtigungen wurden für Aufwendungen in Höhe von 2.700,00 € übertragen.

6.6.1.4.2 Finanzhaushalt

Ermächtigungen für Ein- und Auszahlungen wurden in Höhe von 2.700 € für laufende Auszahlungen übertragen.

7 Weitere Prüfungsschwerpunkte

7.1 Rechtsgrundlagen für Eintrittsgelder zum Parkfest und für den Kostenersatz von Geschirr im Gemeindezentrum

Im Jahr 2021 gab es aufgrund der Corona-Pandemie keine Einnahmen aus dem Parkfest in Klein Vielen. Die Höhen der Eintrittsgelder für Erwachsene 2,00 € und für Jugendliche ab 14 Jahren 1,00 € pro Person wurden in der Gemeindevertretersitzung am 14.12.2020 beschlossen und somit für kommende Jahre eine Rechtsgrundlage geschaffen.

Kosten für den Ersatz von Geschirr waren im Jahr 2021 auf dem Konto 1111.462900 nicht zu verzeichnen, da es aufgrund der Corona-Pandemie wahrscheinlich keine Nutzungen gab. Im Jahr 2022 gab es jedoch wieder Einnahmen in Höhe von 18,00 € für zerbrochene Gläser aufgrund der von der Gemeindevertretung beschlossenen Preisliste. Diese wurden nun direkt an das Amt Neustrelitz-Land überwiesen. Dass ein Ersatz für beschädigtes Geschirr zu leisten ist, wird den jeweiligen Mietern bei Abschluss des Nutzungsvertrages für das Gemeindezentrum mitgeteilt, jedoch ist es weiterhin nicht in den Nutzungsvereinbarungen ausgewiesen. In der Gemeindevertretersitzung am 14.12.2020 wurde offen gelassen, wie zukünftig damit umgegangen wird. Auch in der am 06.02.2023 neu beschlossenen Nutzungsordnung und in den neuen einheitlichen Nutzungsverträgen ist nicht ersichtlich, ob in den neuen Entgelten der Ersatz für Geschirr miteinkalkuliert ist oder nicht. Die neuen Nutzungsverträge enthalten diesbezüglich auch keine expliziten Regelungen und weiterhin auch nicht die Preisliste als Anlage. Jedoch wurden auch im Jahr 2023 (11,00 €) und 2024 (22,00 €) wieder extra für zerbrochenes Geschirr eingebucht.

Es ist aus Sicht des Rechnungsprüfers unbedingt erforderlich, die Pflicht zum Kostenersatz bei Beschädigung von Geschirr in den Nutzungsvereinbarungen aufzunehmen und die Preisliste jeder Nutzungsvereinbarung als Anhang beizufügen, sofern weiterhin so verfahren werden soll. Es wird jedoch empfohlen, die Raummiete neu zu kalkulieren, welche kleine Beschädigungen von Geschirr bereits beinhaltet.

Weiterhin wird empfohlen, die Fälligkeit des Nutzungsentgeltes für die Vermietung von Räumlichkeiten vor der geplanten Vermietung zu legen und den Schlüssel erst nach vollständiger Bezahlung im Vorfeld auszugeben, da es bei privatrechtlichen Entgelten auch nicht die Möglichkeit der Vollstreckung gibt, falls jemand nicht bezahlt.

7.2 Einhaltung der Deckungskreise

Die Deckungskreise wurden bis auf fünf Ausnahmen eingehalten. Der Deckungskreis 5120 „Gemeindewohnungen“ wurde im Ergebnishaushalt um 9.744,83 € aufgrund von höheren Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude sowie Außenanlagen überzogen. Hier wurde dementsprechend auch der dazugehörige Deckungskreis 7120 im Finanzhaushalt überschritten. Weiter wurde der Deckungskreis 5121 „Dienstbezüge dgl.“ um 61.760,28 € überzogen. Diese Überziehung resultiert aus höheren Aufwendungen für die Dienstbezüge der Arbeitnehmer in der Kita. Hier wurde ebenso der dazugehörige Deckungskreis 7121 im Finanzhaushalt nicht eingehalten. Abschließend wurde der Deckungskreis 5123 "Abschreibungen" im Ergebnishaushalt um 2.916,55 € überschritten, was überwiegend aus nicht geplanten Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte des Produktes 5521 (Wasserbauliche Anlagen/ öff. Gewässer) resultiert.

Die Einhaltung der Deckungskreise sollte weiterhin Beachtung finden.

Grundsätzlich sollte darüber nachgedacht werden, die Deckungskreise zu reduzieren. Gemäß § 14 i. V. m. § 12 GemHVO-Doppik M-V sind die Ansätze für Aufwendungen und

Auszahlungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt wird. Hiervon sollte Gebrauch gemacht werden.

7.3 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen

Die kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen schließt mit einer Unterdeckung von 1.249,57 € ab. Auch wenn die Kostendeckung aufgrund der hohen Abschreibung zukünftig weiterhin fraglich erscheint, ist über Maßnahmen nachzudenken, um einen höheren Kostendeckungsgrad zu erreichen.

Für die kostenrechnende Einrichtung „Friedhofswesen“ liegt eine Satzung der Gemeinde Klein Vielen zur Erhebung von Friedhofsgebühren vom 22.10.2012 vor. Ebenso liegt eine dazugehörige Kalkulation vor, welche vielmehr nur eine reine Aufstellung der Ausgaben für die Friedhöfe der Gemeinde Klein Vielen darstellt. Es ist nicht ersichtlich, dass die Kalkulation/Aufstellung der Ausgaben als Grundlage zur Satzung von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, was zur Nichtigkeit der Friedhofsgebührensatzung führen könnte. Es ist unbedingt erforderlich, eine Gebührenkalkulation nach den Vorgaben von § 6 KAG M-V vorzunehmen und die Satzung der Gemeinde Klein Vielen zur Erhebung von Friedhofsgebühren vom 22.10.2012 zu überarbeiten, um den Kostendeckungsgrad zu erhöhen und die gesetzlichen Vorgaben einer ordnungsgemäßen Rechtsgrundlage zu erfüllen.

Im Jahr 2023 wurde eine neue Friedhofsgebührensatzung beschlossen (27.03.2023) und die Kalkulation der Friedhofsgebühren erneuert. Diese Gebührensatzung ist zum 28.03.2023 in Kraft getreten. Beides entspricht dann den gesetzlichen Grundlagen.

7.4 Kostenrechnende Einrichtung Kindertagesstätte

Die kostenrechnende Einrichtung Kindertagesstätte schließt mit einer neutralen Kostendeckung von 0,00 € ab. Hierzu erfolgte eine teilweise Auflösung der bisher gebildeten Sonderposten für den Gebührenaussgleich in Höhe von 2.894,17 €. Für Nachjahre stehen somit noch 825,07 € im Sonderposten für den Gebührenaussgleich zur Verfügung, um möglichen Kostenunterdeckungen entgegen zu wirken. Geplant war eine Kostenunterdeckung in Höhe von 28.000,00 €.

Es lag eine Gebührenkalkulation aus dem Jahr 2013 vor, welche der 10. Änderung der zur Benutzer- und Gebührensatzung der kommunalen Kindertagesstätte „Spatzenhausen“ der Gemeinde Klein Vielen vom 02.12.2019 zu Grunde liegt. Darüber hinaus wurden jährlich die Elterngebühren je nach Beteiligung des Landes und des Kreises entsprechend angepasst, seit 2019 auch indem die Gebührensatzung geändert wird, zuletzt die 10. Änderungssatzung.

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit, zur Stärkung der Elternrechte und zur Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (Kindertagesförderungsgesetz - KiföG M-V) vom 4. September 2019 fanden einige Festlegungen des § 8 (sowie in der dazugehörigen Anlage) in der zur der Zeit gültigen Benutzer- und Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtung „Spatzenhausen“ vom 07.03.2005, zuletzt geändert durch 10. Änderungssatzung vom 02.12.2019, ab dem 01.01.2020 überhaupt keine Anwendung mehr, da es keine Elternbeiträge mehr zu leisten gab.

Daraufhin hätte die Benutzer- und Gebührensatzung der Kita Spatzenhausen bereits mit Wirkung zum 01.01.2020 aufgehoben werden müssen. Dies ist jedoch erst am 12.12.2022 beschlossen worden. Seit dem 01.01.2023 gibt es eine Nutzungsordnung mit privatrechtlichen Nutzungsverträgen.

8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk

8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2021 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Gemeinde entwickelt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung, der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse hat neben den in den Punkten 7.1 bis 7.4 aufgeführten Bereichen, weitere Feststellungen ergeben.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung im Sinne von § 27 GemHVO-Doppik M-V mit der entsprechenden Bebuchung von Konten der Kontenklasse 8 und 9 wird beim Amt und den Gemeinden nicht durchgeführt und ist auch nicht geplant. Das Rechnungswesen ist jedoch so beschaffen, dass detailliert auf Produkte gebucht wird.

Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades sind bisher nicht benannt und verfolgt worden.

Das Amt Neustrelitz-Land nutzt für die Buchführung des Amtes und der Gemeinden die Finanzsoftware H+H proDoppik. Dieses Programm war bis zum 16.12.2022 zertifiziert und freigegeben, sodass alle unterjährigen Buchungen im Jahr 2021 mit einem zertifizierten und freigegebenen Programm erfolgten. Jedoch hat dieses Programm nach Ansicht des Rechnungsprüfers einige Defizite bei der Anzeige/ dem Ausdruck der Muster zum Jahresabschluss aufzuweisen.

Die Anlagen zum Jahresabschluss entsprechen teilweise nicht den in der Anlage zur Gemeindehaushaltsverordnung Doppik M-V verbindlich vorgegebenen, offiziellen Mustern des Landes Mecklenburg-Vorpommern und weichen formal und teilweise auch inhaltlich ab (siehe Pkt. 6.6.1.4).

Die Grabnutzungsgebühren sowie die Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung werden fehlerhaft gebucht und in der Ergebnisrechnung an einer falschen Position ausgewiesen (siehe Pkt. 6.1.1).

Die Auflösung der gebildeten Gewerbesteuerrückstellungen erfolgt fehlerhaft. Dies sollte dringend geändert werden (siehe Pkt. 6.5.2.2).

Die Forderungen und Verbindlichkeiten aus der Wohnungsverwaltung wurden teilweise falsch gebucht. Dies sollte mit dem Jahresabschluss 2022 korrigiert werden (siehe Pkt. 6.6.1.2 und 6.6.1.3).

8.2 Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land. Dieser wird durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens der Gemeinde Klein Vielen für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung der Bürgermeisterin erstellt. Die Aufgabe ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Die Prüfung bietet eine hinreichend sichere Grundlage für die abzugebende Beurteilung.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt. Der Bestätigungsvermerk wird **uneingeschränkt** erteilt.

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit den genannten Feststellungen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 der Gemeinde Klein Vielen wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 und die Buchführung der Gemeinde entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung mit den vorgenannten Feststellungen den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Neustrelitz, 15.11.2024

Amt Neustrelitz-Land

Rechnungsprüfung

Bienstraße 5

Beyer 235 Neustrelitz

Rechnungsprüfer

Gemeinde Klein Vielen

JAHRESABSCHLUSS 2021

Ergebnisrechnung									Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahr 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	350.600,00	0,00	350.600,00	400.507,60	-49.907,60	354.917,28	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	609.300,00	0,00	609.300,00	642.785,27	-33.485,27	607.315,48	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.800,00	0,00	32.800,00	31.556,24	1.243,76	32.532,51	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00	0,00	102.600,00	133.100,72	-30.500,72	107.129,43	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.100,00	0,00	130.100,00	165.157,34	-35.057,34	137.251,03	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.100,00	0,00	7.100,00	12.697,21	-5.597,21	12.168,09	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	14.000,00	0,00	14.000,00	29.303,56	-15.303,56	41.392,82	0,00	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.246.500,00	0,00	1.246.500,00	1.415.107,94	-168.607,94	1.292.706,64	0,00	
11	- Personalaufwendungen	381.200,00	0,00	381.200,00	433.813,12	-52.613,12	370.111,06	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	309.000,00	36.889,94	345.889,94	304.048,76	41.841,18	227.394,48	0,00	52
14	- Abschreibungen	152.400,00	0,00	152.400,00	152.614,58	-214,58	245.783,55	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	418.400,00	0,00	418.400,00	400.748,81	17.651,19	389.219,44	0,00	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	37.800,00	0,00	37.800,00	36.886,42	913,58	46.711,83	2.700,00	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.298.900,00	36.889,94	1.335.789,94	1.328.111,69	7.678,25	1.279.220,36	2.700,00	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-52.400,00	-36.889,94	-89.289,94	86.996,25	-176.286,19	13.486,28	-2.700,00	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592, 594
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	52.400,00	0,00	52.400,00	0,00	52.400,00	0,00	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	0,00	-36.889,94	-36.889,94	86.996,25	-123.886,19	13.486,28	-2.700,00	
nachrichtlich:									
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				13.515,03				204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				100.511,28				

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahr 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	350.600,00	0,00	350.600,00	390.497,59	-39.897,59	351.146,05	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	534.900,00	0,00	534.900,00	567.821,78	-32.921,78	532.533,62	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.700,00	0,00	32.700,00	31.975,52	724,48	32.267,73	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00	0,00	102.600,00	128.227,61	-25.627,61	99.341,78	0,00	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.100,00	0,00	130.100,00	164.722,56	-34.622,56	132.820,59	0,00	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.100,00	0,00	7.100,00	12.284,65	-5.184,65	11.847,42	0,00	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	14.000,00	0,00	14.000,00	19.709,17	-5.709,17	20.758,48	0,00	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.172.000,00	0,00	1.172.000,00	1.315.238,88	-143.238,88	1.180.715,67	0,00	
10	- Personalauszahlungen	381.200,00	0,00	381.200,00	423.959,13	-42.759,13	375.240,32	0,00	70
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	308.880,00	36.889,94	345.769,94	303.279,10	42.490,84	225.243,57	0,00	72
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	418.400,00	0,00	418.400,00	400.410,57	17.989,43	389.736,98	0,00	74
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	77
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	37.800,00	0,00	37.800,00	22.408,90	15.391,10	1.298.094,80	2.700,00	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.146.380,00	36.889,94	1.183.269,94	1.150.057,70	33.212,24	2.288.315,67	2.700,00	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	25.620,00	-36.889,94	-11.269,94	165.181,18	-176.451,12	-1.107.600,00	-2.700,00	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.000,00	0,00	16.000,00	45.290,43	-29.290,43	52.317,22	0,00	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	21.961,30	-21.961,30	22.117,91	0,00	682, 6830- 6832, 6834- 6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	263.195,00	-263.195,00	149.529,88	0,00	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.277.214,55	0,00	688-689
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	16.000,00	0,00	16.000,00	330.446,73	-314.446,73	1.501.179,56	0,00	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	25.220,00	226.462,20	251.682,20	252.263,60	-581,40	266.306,81	0,00	781, 784-786
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788-789
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	25.220,00	226.462,20	251.682,20	252.263,60	-581,40	266.306,81	0,00	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-9.220,00	-226.462,20	-235.682,20	78.183,13	-313.865,33	1.234.872,75	0,00	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	16.400,00	-263.352,14	-246.952,14	243.364,31	-490.316,45	127.272,75	-2.700,00	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	791, 792
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahr 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	158.750,00	0,00	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	16.400,00	-263.352,14	-246.952,14	243.364,31	-490.316,45	286.022,75	-2.700,00	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	25.620,00	-36.889,94	-11.269,94	165.181,18	-176.451,12	-1.107.600,00	-2.700,00	
nachrichtlich:									
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			869.469,32	869.469,32				
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			858.199,38	1.034.650,50				
	darunter:								
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				

Übersicht über die Teilrechnungen															
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung															
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3							
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021						
		in €								1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	350.600,00	400.507,60	350.600,00	400.507,60	0,00	0,00	0,00	0,00						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	609.300,00	642.785,27	326.200,00	322.390,79	50.500,00	50.843,96	5.100,00	5.454,38						
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.800,00	31.556,24	30.200,00	29.991,79	1.600,00	1.564,45	0,00	0,00						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00	133.100,72	0,00	0,00	7.300,00	7.576,94	0,00	0,00						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.100,00	165.157,34	0,00	0,00	100,00	264,74	0,00	0,00						
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.100,00	12.697,21	7.100,00	12.697,21	0,00	0,00	0,00	0,00						
9	+ Sonstige Erträge	14.000,00	29.303,56	11.000,00	24.474,29	3.000,00	-315,36	0,00	596,39						
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.246.500,00	1.415.107,94	725.100,00	790.061,68	62.500,00	59.934,73	5.100,00	6.050,77						
11	- Personalaufwendungen	381.200,00	433.813,12	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.725,00						
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	345.889,94	304.048,76	3.300,00	2.654,66	71.037,20	49.748,22	26.450,80	14.892,17						
14	- Abschreibungen	152.400,00	152.614,58	6.000,00	5.918,48	89.300,00	89.320,21	17.500,00	19.353,12						
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	418.400,00	400.748,81	416.700,00	397.348,81	0,00	0,00	0,00	1.900,00						
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
18	- Sonstige Aufwendungen	37.800,00	36.886,42	0,00	10.161,79	8.000,00	1.276,06	9.300,00	8.078,61						
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.335.789,94	1.328.111,69	426.100,00	416.083,74	168.337,20	140.344,49	58.250,80	49.948,90						
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-89.289,94	86.996,25	299.000,00	373.977,94	-105.837,20	-80.409,76	-53.150,80	-43.898,13						
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-89.289,94	86.996,25	299.000,00	373.977,94	-105.837,20	-80.409,76	-53.150,80	-43.898,13						

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6		Gemeindewohnungen 7	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	219.100,00	255.561,16	2.300,00	2.347,53	6.100,00	6.187,45	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.400,00	49.077,16	0,00	0,00	1.500,00	750,00	57.400,00	75.696,62
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.000,00	164.892,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	4.155,21	0,00	33,17	0,00	351,14	0,00	8,72
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	385.500,00	473.686,13	3.300,00	2.380,70	7.600,00	7.288,59	57.400,00	75.705,34
11	- Personalaufwendungen	327.800,00	389.078,92	9.700,00	8.886,18	38.700,00	30.123,02	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	167.200,00	164.238,05	23.500,00	10.838,14	11.301,94	11.086,62	43.100,00	50.590,90
14	- Abschreibungen	14.000,00	12.499,36	8.000,00	11.407,15	10.000,00	9.260,82	7.600,00	4.855,44
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	800,00	600,00	900,00	900,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	7.100,00	6.522,50	1.200,00	817,97	7.500,00	5.713,40	4.700,00	4.316,09
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	516.100,00	572.338,83	43.200,00	32.549,44	68.401,94	57.083,86	55.400,00	59.762,43
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-130.600,00	-98.652,70	-39.900,00	-30.168,74	-60.801,94	-49.795,27	2.000,00	15.942,91
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-130.600,00	-98.652,70	-39.900,00	-30.168,74	-60.801,94	-49.795,27	2.000,00	15.942,91

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	350.600,00	390.497,59	350.600,00	390.497,59	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	534.900,00	567.821,78	321.900,00	318.081,85	0,00	0,00	0,00	300,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.700,00	31.975,52	30.200,00	30.013,44	1.500,00	1.916,23	0,00	45,85
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00	128.227,61	0,00	0,00	7.300,00	7.505,44	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.100,00	164.722,56	0,00	0,00	100,00	264,74	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.100,00	12.284,65	7.100,00	12.284,65	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	14.000,00	19.709,17	11.000,00	14.571,29	3.000,00	373,88	0,00	434,02
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.172.000,00	1.315.238,88	720.800,00	765.448,82	11.900,00	10.060,29	0,00	779,87
10	- Personalauszahlungen	381.200,00	423.959,13	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.725,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	345.769,94	303.279,10	3.300,00	2.654,66	70.917,20	49.557,87	26.450,80	14.580,06
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	418.400,00	400.410,57	416.700,00	397.010,57	0,00	0,00	0,00	1.900,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	37.800,00	22.408,90	0,00	0,00	8.000,00	167,50	9.300,00	6.065,77
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.183.269,94	1.150.057,70	420.100,00	399.665,23	78.917,20	49.725,37	40.750,80	28.270,83
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-11.269,94	165.181,18	300.700,00	365.783,59	-67.017,20	-39.665,08	-40.750,80	-27.490,96
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-11.269,94	165.181,18	300.700,00	365.783,59	-67.017,20	-39.665,08	-40.750,80	-27.490,96
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.000,00	45.290,43	0,00	45.290,43	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	21.961,30	0,00	0,00	0,00	21.961,30	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	263.195,00	0,00	0,00	0,00	-405,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	16.000,00	330.446,73	0,00	45.290,43	0,00	21.556,30	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	251.682,20	252.263,60	0,00	0,00	3.620,00	2.031,38	61.948,13	83.479,74
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	251.682,20	252.263,60	0,00	0,00	3.620,00	2.031,38	61.948,13	83.479,74
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-235.682,20	78.183,13	0,00	45.290,43	-3.620,00	19.524,92	-61.948,13	-83.479,74
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-246.952,14	243.364,31	300.700,00	411.074,02	-70.637,20	-20.140,16	-102.698,93	-110.970,70
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6		Gemeindewohnungen 7	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	213.000,00	249.439,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.400,00	45.338,43	0,00	0,00	1.500,00	750,00	57.400,00	74.633,74
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.000,00	164.457,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	3.936,95	0,00	33,17	0,00	351,14	0,00	8,72
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	379.400,00	463.173,13	1.000,00	33,17	1.500,00	1.101,14	57.400,00	74.642,46
10	– Personalauszahlungen	327.800,00	380.433,43	9.700,00	8.645,93	38.700,00	29.154,77	0,00	0,00
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	167.200,00	163.884,05	23.500,00	10.922,94	11.301,94	11.088,62	43.100,00	50.590,90
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	800,00	600,00	900,00	900,00	0,00	0,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	7.100,00	6.515,25	1.200,00	817,97	7.500,00	4.790,85	4.700,00	4.051,56
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	502.100,00	550.832,73	35.200,00	20.986,84	58.401,94	45.934,24	47.800,00	54.642,46
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-122.700,00	-87.659,60	-34.200,00	-20.953,67	-56.901,94	-44.833,10	9.600,00	20.000,00
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-122.700,00	-87.659,60	-34.200,00	-20.953,67	-56.901,94	-44.833,10	9.600,00	20.000,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	263.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	263.600,00	16.000,00	0,00	0,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	166.114,07	166.752,48	20.000,00	0,00	0,00	0,00
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	0,00	0,00	166.114,07	166.752,48	20.000,00	0,00	0,00	0,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	0,00	0,00	-166.114,07	96.847,52	-4.000,00	0,00	0,00	0,00
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-122.700,00	-87.659,60	-200.314,07	75.893,85	-60.901,94	-44.833,10	9.600,00	20.000,00
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aktiva				Bilanz zum 31. Dezember 2021				Passiva				
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2020	31. Dezember 2021	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2020	31. Dezember 2021	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	in €		
1	Anlagevermögen	5.113.171,90	5.221.772,03	108.600,13	1	Eigenkapital	3.715.039,30	3.846.694,04	131.654,74			
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.1	Kapitalrücklage	3.701.524,27	3.746.182,76	44.658,49			
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	3.545.603,90	3.544.971,96	-631,94			
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	155.920,37	201.210,80	45.290,43			
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00			
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	1.3	Ergebnisvortrag	28,75	13.515,03	13.486,28			
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	13.486,28	86.996,25	73.509,97			
1.2	Sachanlagen	4.835.384,90	4.943.985,03	108.600,13	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00			
1.2.1	Wald, Forsten	49.956,16	49.956,16	0,00	2	Sonderposten	2.237.446,31	2.475.781,89	238.335,58			
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	291.112,17	285.193,69	-5.918,48	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	2.233.727,07	2.474.956,82	241.229,75			
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	930.831,23	903.603,00	-27.228,23	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	1.329.364,60	1.254.401,11	-74.963,49			
1.2.4	Infrastrukturvermögen	2.026.785,99	1.938.585,02	-88.200,97	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	22.485,97	1.000,00	-21.485,97			
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	881.876,50	1.219.555,71	337.679,21			
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	3.719,24	825,07	-2.894,17			
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	170.271,59	142.148,81	-28.122,78	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00			
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.084,60	53.336,70	-747,90	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00			
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	3	Rückstellungen	22.964,63	23.905,60	940,97			
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	1.312.343,16	1.571.161,65	258.818,49	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00			
1.3	Finanzanlagen	277.787,00	277.787,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00			
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen	22.964,63	23.905,60	940,97			
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten	12.392,59	29.822,13	17.429,54			
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00			
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00			
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	277.787,00	277.787,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00			
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00			
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00			
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00			
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.789,73	15.895,52	12.105,79			
2	Umlaufvermögen	881.251,39	1.160.898,98	279.647,59	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	40,00	46,68	6,68			
2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00			
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00			
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00			
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	6.895,96	10.364,14	3.468,18			
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00			
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	881.251,39	1.160.898,98	279.647,59	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	6.895,96	10.364,14	3.468,18			
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	14.534,85	12.551,12	-1.983,73	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	1.666,90	3.515,79	1.848,89			
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.750,48	29.048,36	1.297,88	5	Rechnungsabgrenzungsposten	6.580,46	6.467,35	-113,11			
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte	4.628,84	5.138,12	509,28			
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00			
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	5.3	Sonstige	1.951,62	1.329,23	-622,39			
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	835.527,04	1.114.927,52	279.400,48	6.	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00			
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	830.320,12	1.073.684,43	243.364,31								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	5.206,92	41.243,09	36.036,17								
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	3.439,02	4.371,98	932,96								
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00								
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00								
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00								
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00								
2.4	Liquide Mittel	0,00	0,00	0,00								
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00								
4.	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00								
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00								
	Bilanzsumme	5.994.423,29	6.382.671,01	388.247,72		Bilanzsumme	5.994.423,29	6.382.671,01	388.247,72			

Lfd. Nr.		Posten der Bilanz	ANHANG BILANZ 2021
1			A. Rechtsgrundlagen Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der Gemeinde Klein Vielen wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 34 Abs. 2 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 44 Abs.3; 45 Abs. 3 und 48 GemHVO-Doppik erstellt.
2			B. Gliederung des Jahresabschlusses Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkte Beachtung. Eine weitere Untergliederung der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung erfolgte nicht.
3			C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden Der § 34 Abs. 1 Satz 2 GemHVO-Doppik wurde eingehalten, in dem alle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens linear abgeschrieben wurden. Während der Haushaltsdurchführung gab es keine Abweichungen.
4			Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz
	1		D. Aktiva Anlagevermögen
	1.1		Immaterielle Vermögensgegenstände Immaterielle Vermögensgegenstände wurden zur Schlussbilanz nicht bilanziert.
5	1.2		Sachanlagevermögen Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die letzte körperliche Inventur wurde zum 31.12.2018 durchgeführt und im Jahresabschluss 2018 die Änderungen gebucht. Es erfolgte der Abgleich zur Schlussbilanz mit dem Inventurprogramm. Das Sachanlagevermögen wurde in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen. Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätzen wird zusätzlich im geographischen Informationssystem GISAL geführt. Die Bestände stimmen mit den Beständen der Anlagenbestandsliste überein. Das Informationssystem liefert die Grundlage für die Erfassung im Programm KVV-Kommunale Vermögensverwaltung der Software H&H. Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau wurden zur Schlussbilanz 2021 i.H.v. 1.571.161,65 EUR bilanziert. Dieser Bilanzposten hat sich um 258.818,49 EUR erhöht. Somit befinden sich mehrere Anlagen im Bau, die zur Schlussbilanz nicht fertiggestellt waren. Das sind folgende Produkte: 1261 - Brandschutz / Löschwasserbehälter, 2811- Heimatpflege / Kapelle Klein Vielen / 5411- Gemeindestraßen / ländlicher Wegebau Brustorf und 5413 - Straßenbeleuchtung Brustorf. Die Kapelle Klein Vielen ist mit einer Summe i.H.v. 1.465.580,46 EUR die größte Anlage im Bau. Diese Maßnahme wurde aus Vorjahren weitergeführt. Der Wegebau Brustorf hat sich gegenüber der Anfangsbilanz nicht verändert. Er wurde im HHJ 2021 nicht weitergeführt. Die Maßnahme Löschwasserbehälter wurde i.H.v. 91.539,21 EUR aus dem Vorjahr weitergeführt. Neu bilanziert wurde das Verlegen des Kabels für die Straßenbeleuchtung i.H.v. 1.923,95 EUR. Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 410 EUR nicht übersteigen, werden entsprechend ihrer Anlagenart auf das jeweilige Bestandskonto gebucht und gemäß Nutzungsdauer abgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden grundsätzlich auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen Nutzungsdauer nach linearen Methoden vorgenommen. Ausnahmen stellen die Festwerte dar. Im Jahr der Anschaffung erfolgt hier eine 50 %-ige Abschreibung. Die verbleibenden 50 % bleiben über die Nutzungsdauer im Anlagevermögen bestehen. Der Ersatz erfolgt über den laufenden Aufwand in der Ergebnisrechnung und wird nach Bedarf angepasst.
6	1.2.1		Wald Es gab zur Schlussbilanz keine Veränderungen.
7	1.3		Finanzanlagen Bei den Finanzanlagen lagen zur Schlussbilanz keine Änderungen vor.
8	2		Umlaufvermögen
	2.2		Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen (eine stichtagbezogene OP-Liste liegt der Dokumentation zur Schlussbilanz vor). Die Forderungen aus Leistungsbescheiden werden durch Bescheide nachgewiesen, die Forderungen aus Zinserträgen werden durch Abrechnung lt. Kontoauszug nachgewiesen. Die Forderungen gegen die Eon e.dis AG beinhalten den Konzessionsvertrag. Die Forderungen aus Zinseinnahmen sind anhand der Ausschreibungen nachgewiesen. Bei der Eon e.dis AG erfolgt die Endabrechnung für das laufende HHJ erst nach dem 31.12.. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Es wurden zur Schlussbilanz keine Forderungen aus 2021 auf der Grundlage der gültigen Satzung niedergeschlagen und erlassen. Gestundet wurden 8.280,00 EUR. Alle Forderungen wurden zum Bilanzstichtag bewertet. Es wurden keine Pauschal- und Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus dem Jahr 2021 aus der laufenden Verwaltung vorgenommen. Die Kleinstbetragsregelung wurde in Anspruch genommen.

9	2.2.6.1	<p>Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand</p> <p>Der Kontostand des Amtes lt. Tagesabschluss 31.12.2021 beträgt 7.655.535,50 EUR. Der darin enthaltene Geldbestand der Gemeinde stellt sich wie folgt dar: Die Gemeinde Klein Vielen hat Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand des Amtes in Höhe von 597.434,43 EUR. Dieser Betrag ist gleichzeitig als Verbindlichkeit an die Gemeinde Klein Vielen in der Schlussbilanz des Amtes Neustrelitz-Land bilanziert. Weiterhin hat das Amt von der Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand EUR wie folgt fest angelegt:</p> <table> <tr> <td>1. Wertpapiere des Anlagevermögens:</td> <td>476.250,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Summe Geldanlage über das Amt:</td> <td>476.250,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:</td> <td>597.434,43 EUR</td> </tr> <tr> <td>Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.</td> <td>1.073.684,43 EUR</td> </tr> </table> <p>Gleichzeitig hat das Amt eine Verbindlichkeit aus dem Zahlungsmittelbestand i.H.v. 1.073.684,43 EUR bilanziert. Alle Buchungen für das Haushaltsjahr 2021 nach dem 31.12. sind im Zeitbuch des Amtes unter dem Zahlweg 999 nachgewiesen und der Dokumentation des Amtes Neustrelitz-Land beigelegt.</p>	1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	476.250,00 EUR	Summe Geldanlage über das Amt:	476.250,00 EUR	zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:	597.434,43 EUR	Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	1.073.684,43 EUR		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	476.250,00 EUR											
Summe Geldanlage über das Amt:	476.250,00 EUR											
zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:	597.434,43 EUR											
Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	1.073.684,43 EUR											
10	3.	<p>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten Aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden nicht bilanziert.</p>										
11	1.	<p>E. Passiva</p> <p>1. Eigenkapital Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt. Es erhöhte sich um 131.654,74 EUR gegenüber der Anfangsbilanz und beträgt 3.846.694,04 EUR. Die Eigenkapitalquote beträgt 60,26% und hat sich gegenüber der Anfangsbilanz um 1,71 % reduziert.</p>										
12	1.1	<p>Kapitalrücklage Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber der letzten Schlussbilanz wie folgt geändert: Es erfolgte eine Erhöhung um 44.658,49 EUR, das sind 1,20 %. Die Kapitalrücklage beträgt 3.746.182,76 EUR Das entspricht 58,96 % der Schlussbilanzsumme und einer Reduzierung um 2,78 % gegenüber dem Vorjahr. Die Reduzierung zur Schlussbilanz ist hauptsächlich in der Erhöhung der Sonderposten (Fremdmittel) begründet.</p>										
13	1.1.1	<p>Allgemeine Kapitalrücklage Die allgemeine Kapitalrücklage hat sich um 631,94 EUR auf 3.544.971,96 EUR reduziert. Die Reduzierung beinhaltet eine Korrektur zur Auflösung von Sonderposten aus dem HHJ 2020.</p>										
14	1.1.2	<p>Zweckgebundene Kapitalrücklage Die zweckgebundene Kapitalrücklage hat sich wie folgt verändert: <u>Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen</u> Hier erfolgte keine Änderung. Für Nachjahre stehen weiterhin 110.525,04 EUR zur Deckung von Abschreibungen zur Verfügung. <u>Zuweisungen nach §§ 23 und 24 FAG (Infrastrukturpauschale)</u> ab dem HH 2020 neu bilanziert Es erfolgte eine Zuführung i.H.v. 45.290,43 EUR, das entspricht den gesamten unterjährigen Zuweisungen. Diese Mittel sollen zur Instandsetzung, zum Erhalt oder der Neuanschaffung von Infrastrukturmaßnahmen eingesetzt werden. Insgesamt erhöhte sich diese Rücklage auf 201.210,80 EUR und steht Nachjahren zum Haushaltsausgleich zur Verfügung.</p>										
15	1.2.1	<p>Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich Diese Rücklage ist nicht bilanziert. Die Berechnung zum Jahresabschluss ergab, dass diese Rücklage nicht gebildet werden brauchte.</p>										
16	1.4	<p>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag Der festgestellte Jahresüberschuss 2021 i.H.v 86.996,25 EUR wird in das neue Haushaltsjahr vorgetragen. Der Vortrag erscheint in der Anfangsbilanz 2022 als positiver Ergebnisvortrag im Bilanzposten 1.3. Der bisher bilanzierte positive Vortrag i.H.v. 13.515,03 EUR erhöhte sich zur Schlussbilanz auf 100.511,28 EUR. Dieser positive Vortrag steht Nachjahren zum Haushaltsausgleich weiter zur Verfügung.</p>										
17	2 2.1	<p>Sonderposten Sonderposten zum Anlagevermögen Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.</p>										
18	2.1.1	<p>Sonderposten aus Zuwendungen Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2021 keine Zuwendungen erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Die Sonderposten zeigen folgende Entwicklung:</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>1.329.364,60 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zugänge (aus Spende)</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösung mit JR</td> <td>74.963,49 EUR</td> </tr> <tr> <td>Verrechnung Abgänge Zuschreibungen</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>1.254.401,11 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.	1.329.364,60 EUR	Zugänge (aus Spende)	0,00 EUR	Auflösung mit JR	74.963,49 EUR	Verrechnung Abgänge Zuschreibungen	0,00 EUR	Stand 31.12.	1.254.401,11 EUR
Stand 01.01.	1.329.364,60 EUR											
Zugänge (aus Spende)	0,00 EUR											
Auflösung mit JR	74.963,49 EUR											
Verrechnung Abgänge Zuschreibungen	0,00 EUR											
Stand 31.12.	1.254.401,11 EUR											

19	2.1.2	<p>Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2021 keine Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren, erhalten. Die Sonderposten zeigen folgende Entwicklung:</p> <p>Ausbaubeiträge</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td></td> <td>22.485,97 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zuführung</td> <td>(§8a KAG M-V)</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Umbuchung</td> <td></td> <td>21.485,97 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösung</td> <td></td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td></td> <td>1.000,00 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.		22.485,97 EUR	Zuführung	(§8a KAG M-V)	0,00 EUR	Umbuchung		21.485,97 EUR	Auflösung		0,00 EUR	Stand 31.12.		1.000,00 EUR																				
Stand 01.01.		22.485,97 EUR																																			
Zuführung	(§8a KAG M-V)	0,00 EUR																																			
Umbuchung		21.485,97 EUR																																			
Auflösung		0,00 EUR																																			
Stand 31.12.		1.000,00 EUR																																			
20	2.1.3	<p>Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen Sonderposten für Anlagen im Bau sind zur Schlussbilanz bilanziert und haben sich im Saldo der Zugängen und Auflösungen (Aktivierungen) für begonnene Maßnahmen erhöht. Gegenüber der Anfangsbilanz haben sich diese Sonderposten wie folgt entwickelt:</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>881.876,50 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zugänge</td> <td>315.561,30 EUR</td> </tr> <tr> <td>Umbuchungen</td> <td>22.117,91 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösungen</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>1.219.555,71 EUR</td> </tr> </table> <p>In den Zugängen sind die Zuweisungen für 2021 zum §8a KAG M-V i.H.v. 44.079,21 EUR enthalten.</p>	Stand 01.01.	881.876,50 EUR	Zugänge	315.561,30 EUR	Umbuchungen	22.117,91 EUR	Auflösungen	0,00 EUR	Stand 31.12.	1.219.555,71 EUR																									
Stand 01.01.	881.876,50 EUR																																				
Zugänge	315.561,30 EUR																																				
Umbuchungen	22.117,91 EUR																																				
Auflösungen	0,00 EUR																																				
Stand 31.12.	1.219.555,71 EUR																																				
21	2.2	<p>Sonderposten für den Gebührenaussgleich zum Produkt 3651</p> <table> <tr> <td>Stand 01.01.</td> <td>3.719,24 EUR</td> </tr> <tr> <td>Zugänge</td> <td>0,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Auflösungen</td> <td>2.894,17 EUR</td> </tr> <tr> <td>Stand 31.12.</td> <td>825,07 EUR</td> </tr> </table>	Stand 01.01.	3.719,24 EUR	Zugänge	0,00 EUR	Auflösungen	2.894,17 EUR	Stand 31.12.	825,07 EUR																											
Stand 01.01.	3.719,24 EUR																																				
Zugänge	0,00 EUR																																				
Auflösungen	2.894,17 EUR																																				
Stand 31.12.	825,07 EUR																																				
22	3.3	<p>Sonstige Rückstellungen Die vorhandenen sonstigen Rückstellungen entwickelten sich zur Schlussbilanz wie folgt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="5">in EUR</th> </tr> <tr> <th>Art Rückstellung</th> <th>Stand 01.01.</th> <th>Zuführung</th> <th>Entnahme / Auflösung</th> <th>Stand 31.12</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Auskehr</td> <td>5.000,00</td> <td>0,00</td> <td>0,00</td> <td>5.000,00</td> </tr> <tr> <td>sonst. finanz. Verpfl.</td> <td>0,00</td> <td>1.091,60</td> <td>0,00</td> <td>1.091,60</td> </tr> <tr> <td>Urlaubsrückstellung.</td> <td>378,63</td> <td>0,00</td> <td>378,63</td> <td>0,00</td> </tr> <tr> <td>Gewerbesteuerück.</td> <td>17.586,00</td> <td>10.158,00</td> <td>9.930,00</td> <td>17.814,00</td> </tr> <tr> <td>Summe Rückst.</td> <td>22.964,63</td> <td>11.249,60</td> <td>10.308,63</td> <td>23.905,60</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Auflösung aller Rückstellungen belasten die Liquidität der Gemeinde, wenn sie nach dem Rückstellungszweck in Anspruch genommen werden. Die Bewertung erfolgte durch das jeweilige Fachamt.</p>	in EUR					Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Entnahme / Auflösung	Stand 31.12	Auskehr	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	sonst. finanz. Verpfl.	0,00	1.091,60	0,00	1.091,60	Urlaubsrückstellung.	378,63	0,00	378,63	0,00	Gewerbesteuerück.	17.586,00	10.158,00	9.930,00	17.814,00	Summe Rückst.	22.964,63	11.249,60	10.308,63	23.905,60
in EUR																																					
Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Entnahme / Auflösung	Stand 31.12																																	
Auskehr	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00																																	
sonst. finanz. Verpfl.	0,00	1.091,60	0,00	1.091,60																																	
Urlaubsrückstellung.	378,63	0,00	378,63	0,00																																	
Gewerbesteuerück.	17.586,00	10.158,00	9.930,00	17.814,00																																	
Summe Rückst.	22.964,63	11.249,60	10.308,63	23.905,60																																	
23	4.	<p>Verbindlichkeiten Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit von unter 1 Jahr. Kreditverbindlichkeiten bestehen weder für Investitionen noch zur Liquiditätssicherung. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich gegenüber der Anfangsbilanz um 12.105,79 EUR erhöht. Sie betragen zur Schlussbilanz 15.895,52 EUR. Verbindlichkeiten bestanden hauptsächlich für die Produkte 1261 - Brandschutz, 2811 - Heimatpflege und 5451 - Winterdienst. Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich erhöhten sich um 3.468,18 EUR auf 10.364,14 EUR und beinhalten hauptsächlich das Produkt 3651 - Kindertagesstätte.</p>																																			
24	5. 5.1	<p>Passive Rechnungsabgrenzung Grabnutzungsentgelte Die Grabnutzungsentgelte nach § 1 der gültigen Friedhofssatzung werden als passive Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst. Zum Jahresende erfolgte eine Erhöhung um 509,28 EUR auf 5.138,12 EUR. Somit wurden im Jahr 2021 mehr RAP gebildet als aufgelöst.</p>																																			
25	5.3	<p>Sonstige Der passive Rechnungsabgrenzungsposten wurde durch Rechnungen und Verträge belegt. Die Bewertung erfolgte mit dem Nominalwert. Zum Jahresende erfolgt eine Reduzierung um 622,39 EUR auf 1.329,23 EUR. Hierbei handelt es sich ausschließlich um passive Rechnungsabgrenzungen.</p>																																			
26		<p>F. Angaben zur Ergebnisrechnung Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Erträge und Aufwendungen einschließlich des Nachtragshaushaltes folgende Abweichungen: 1. Geplante Erträge gesamt 1.246.500 EUR, erzielt wurden 1.415.107,94 EUR. 2. Geplante Aufwendungen gesamt 1.335.789,94 EUR, benötigt wurden 1.328.111,69 EUR. Der Haushaltsausgleich sollte mit einer Entnahme aus Rücklagen i.H.v. 52.400 EUR erreicht werden. Die geplante Entnahme wurde nicht benötigt. Der Jahresabschluss weist ein positives Ergebnis vor Rücklagen i.H.v. 86.996,25 EUR aus. Das Ergebnis beinhaltet Mehrerträge und Minderaufwendungen. Mehrerträge Die Abweichungen vom Haushaltsplan entstanden hauptsächlich bei Mehrerträgen aus Steuern, Zuwendungen und Zuweisungen, privatrechtliche Entgelte und Kostenerstattungen und -umlagen</p>																																			

	<p><u>Minderaufwendungen/Mehraufwendungen</u> Die Abweichungen vom Haushaltsplan entstanden hauptsächlich bei Mehraufwendungen für Personalkosten sowie bei Minderaufwendungen bei Sach- und Dienstleistungen und bei Zuwendungen und Umlagen.</p> <p><u>Fazit:</u> Das positive Ergebnis konnte hauptsächlich durch Mehrerträge erreicht werden. Die Abschreibungen konnten somit in voller Höhe im Gesamthaushalt gedeckt werden. Das ist für die Gemeinde ein sehr gutes Ergebnis.</p>
27	<p>G. Angaben zur Finanzrechnung Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Einzahlungen und Ausgaben in der laufenden Verwaltung folgende Abweichungen: 1. Geplante Einzahlungen gesamt 1.172.000 EUR, erzielt wurden 1.315.238,88 EUR. 2. Geplante Auszahlungen gesamt 1.183.269,94 EUR, benötigt wurden 1.150.057,70 EUR. Der Haushaltsausgleich im laufenden Bereich sollte mit einer Entnahme aus liquiden Mitteln in Höhe von 11.269,94 EUR erreicht werden. Diese Entnahme wurde nicht benötigt. Der laufende Finanzaushalt schließt mit einem Überschuss i.H.v. 165.181,18 EUR ab. Auszahlungsverrechnungen gemäß " §12 Nummer 4 GemHVO-Doppik" wurden nicht gebucht, da der Investitionshaushalt mit einem Überschuss abschließt und somit alle Ausgaben für Investitionen durch Einnahmen des Investitionshaushaltes gedeckt wurden. Somit konnte der gesamte Überschuss aus dem laufenden Finanzhaushalt dem Bankbestand zugeführt werden. Ebenso konnte der Überschuss des Investitionshaushaltes dem Bankbestand zugeführt werden. Insgesamt erhöhte sich der vorhandene Bankbestand somit um 243.364,31 EUR. Geplant war eine Gesamtentnahme von 246.952,14 EUR aus dem vorhandenen Bankbestand zur Deckung des gesamten Finanzhaushaltes. Tilgungen brauchten nicht erwirtschaftet werden, da die Gemeinde keine Kreditverbindlichkeiten hat. Für Ausgaben für Investitionen lagen Gesamtermächtigungen in Höhe von 251.682,20 EUR vor. Tatsächlich wurden 252.263,60 EUR investiert. Die Investitionen wurden ermöglicht durch die Ausreichung von nicht geplanten Fördermittel insbesondere für die "Kapelle Klein Vielen". Die Einzahlungen zur Deckung der Investitionen waren mit 16.000 EUR geplant, tatsächlich hat die Gemeinde 330.446,73 EUR vereinnahmt. Investiert wurde <u>hauptsächlich</u> in die Produkte: 1261 Brandschutz mit einer Summe i.H.v. 83.479,74 EUR 2811 Heimatpflege - Kapelle Klein Vielen i.H.v. 166.612,49 EUR</p>
28	<p>H. Angaben zu den Teilrechnungen Die Gemeinde hat 7 Teilhaushalte, deren Jahresabschluss ebenfalls in der Ergebnis- und Finanzrechnung für jeden einzelnen Teilhaushalt vorliegt. Es gibt keine Differenzen zur Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzzrechnung. Die einzelnen Teilrechnungen liegen der Dokumentation zum Jahresabschluss vor. Es gab folgende Überschreitungen: <u>Teilfinanzhaushalt 3:</u> Die Überschreitungen entstanden zum Produkt 1261 - Brandschutz - Bau eines Löschwasserbehälters. Diese Überschreitungen konnten durch Mehreinnahmen des gesamten Finanzhaushaltes gedeckt werden.</p>
29	<p>I. Sonstige Angaben <u>Kostendeckung</u> Ausgleich von Kostendeckung Die Gemeinde unterhält folgende kostenrechnende Einrichtungen: - Kindertagesstätte " Spatzenhausen Peckatel" Produkt 3651 Mit dem 01.01.2020 trat das neue KiföG M-V in Kraft. Folgende Punkte wurden neu geregelt: - Elternbeitragsfreiheit - Das Land beteiligt sich jährlich i.H.v. 54,5 % an den Kosten - Der Gemeindeanteil pro Kind betrug im HH 2021 je Monat 152,76 EUR. - Die örtlichen Träger der Jugendhilfe gewährten monatliche Entgelte nach Vereinbarung. - Die Eltern tragen die Kosten der Verpflegung in der Kita Nach 2020 wurde auch 2021 nach den neuen Regelungen die Jahresrechnung für die Kita der Gemeinde erstellt. Das Ergebnis sieht wie folgt aus: <u>Die Ergebnisrechnung:</u> Die Ergebnisrechnung schließt im HHJ 2021 kostenneutral ab. Geplant war ein Zuschuss aus dem Gesamtergebnishaushalt i.H.v. 28.600 EUR. Diese Mittel wurden nicht benötigt. Die Ursache des neutralen Jahresergebnisses ist darin begründet, dass der bisherige Fehlbetrag i.H.v. 2.894,17 EUR aus dem aus Vorjahr bilanzierten Sonderposten für den Gebührenaufgleich aufgelöst wurde. Siehe Posten Passiva - 2.2 und laufende Nr. 21 des Anhangs Somit belastet die Kindertagesstätte den Gesamthaushalt im HHJ nicht. <u>Die Finanzrechnung:</u> Die Finanzrechnung schließt mit einem Finanzmittelüberschuss i.H.v. 10.993,10 EUR ab. Geplant war ein finanzieller Zuschuss aus dem Gesamtfinaanzaushalt der Gemeinde i.H.v. 20.700 EUR. Dieser Zuschuss wurde nicht in der geplanten Höhe benötigt. Die Mehrauszahlungen entstanden ausschließlich bei den Personalkosten wobei die Mehrauszahlungen durch Minderauszahlungen und Mehreinzahlungen gedeckt wurden. Die Auslastung der Einrichtung betrug im HHJ 2021 im Durchschnitt = 91,67 %, bei einer Kapazität von 50 Plätzen lt. Betriebserlaubnis. In der Anzahl der Plätze sind 4 Integrationsplätze enthalten.</p>

- Friedhofswesen Produkt 5531

Es konnte in der Ergebnisrechnung keine Kostendeckung erreicht werden. Das Bestattungswesen schließt mit einer Kostenunterdeckung in Höhe von 1.249,57 EUR ab, davon Abschreibungen von 826,59 EUR. Die Kostenunterdeckung war ursprünglich mit 1.700 EUR geplant. Die Kostenunterdeckung beinhaltet nicht erwirtschaftete Abschreibungen und anteilig nicht gedeckte Sach- und Dienstleistungsausgaben. Die Gebührensatzung ist zwingend zu überarbeiten, um den Kostendeckungsgrad zu erhöhen.

Wohnungswirtschaft

Die Gemeinde hat 24 Wohnungen in einem Wohnblock in Peckatel in ihrem Anlagenbestand. Die Gemeindeforderungen sind nicht mehr mit Krediten und Altschulden belastet.

Geplant war ein Überschuss aus der Wohnungswirtschaft i.H.v. 2.000 EUR. Das Ergebnis weist einen Überschuss i.H.v. 15.942,91 EUR aus. Der höhere Überschuss entstand ausschließlich aus Mehrerträgen bei Mieteinnahmen. Die Abschreibungen konnten somit in voller Höhe erwirtschaftet werden.

Die Finanzrechnung schließt mit einem Finanzmittelüberschuss i.H.v. 20.000 EUR ab. Geplant war ein finanzieller Überschuss (Investitionen waren nicht geplant und realisiert) i.H.v. 9.600 EUR. Somit wurde der Gesamtfinanzhaushalt der Gemeinde durch die Gemeindeforderungen nicht belastet.

Der 24 WE-Block hat einen erheblichen Instandhaltungsstau. Die Gemeindevertretung ist angehalten eine Entscheidung zur Sanierung oder zum Verkauf des 24 WE-Blockes zu treffen.

Sonstiges

Die Gemeinde hat mit der EON e.dis AG mit dem Sitz in 15517 Fürstenwalde/Spree zu Strom und Gasversorgung je einen Konzessionsvertrag geschlossen.

Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze. Sie erhält dafür Konzessionsabgaben, die vertraglich geregelt sind.

30	<p>Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden Zum Bilanzstichtag sind keine künftigen finanziellen Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, bekannt.</p>												
31	<p>Sonstige Haftungsverhältnisse Zum Bilanzstichtag bestehen keine Haftungsverhältnisse.</p>												
32	<p>Beteiligungen Es gab keine Veränderungen im laufenden Haushaltsjahr.</p>												
33	<p>Verträge Die Gemeinde hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:</p> <table border="1" data-bbox="256 1003 1430 1189"> <thead> <tr> <th data-bbox="256 1003 612 1055"></th> <th data-bbox="612 1003 943 1055">Anzahl/Stück</th> <th data-bbox="943 1003 1430 1055">lt. Aufstellung Fachämter Jährliche Leistung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="256 1055 612 1135">Verpflichtende Verträge</td> <td data-bbox="612 1055 943 1135">33</td> <td data-bbox="943 1055 1430 1135">10.373,77</td> </tr> <tr> <td data-bbox="256 1135 612 1189">Begünstigende Verträge</td> <td data-bbox="612 1135 943 1189">15</td> <td data-bbox="943 1135 1430 1189">7.503,04</td> </tr> </tbody> </table>		Anzahl/Stück	lt. Aufstellung Fachämter Jährliche Leistung	Verpflichtende Verträge	33	10.373,77	Begünstigende Verträge	15	7.503,04			
	Anzahl/Stück	lt. Aufstellung Fachämter Jährliche Leistung											
Verpflichtende Verträge	33	10.373,77											
Begünstigende Verträge	15	7.503,04											
34	<p>Mitgliedschaften Die Gemeinde ist Mitglied in folgenden Organisationen:</p> <table border="1" data-bbox="256 1234 1430 1503"> <thead> <tr> <th data-bbox="256 1234 612 1263">Name der Organisation</th> <th data-bbox="612 1234 943 1263">Leistung an die Organisation</th> <th data-bbox="943 1234 1430 1263">lt. Aufstellung Fachämter</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="256 1263 612 1344">Städte- und Gemeindegtag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin</td> <td data-bbox="612 1263 943 1344">0,68 € / Einwohner</td> <td data-bbox="943 1263 1430 1344">über Amtsumlage</td> </tr> <tr> <td data-bbox="256 1344 612 1424">Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz</td> <td data-bbox="612 1344 943 1424">keine</td> <td data-bbox="943 1344 1430 1424"></td> </tr> <tr> <td data-bbox="256 1424 612 1503">Wasser- und Bodenverband Ihlenfelder Straße 119 17034 Neubrandenburg</td> <td data-bbox="612 1424 943 1503">keine</td> <td data-bbox="943 1424 1430 1503"></td> </tr> </tbody> </table>	Name der Organisation	Leistung an die Organisation	lt. Aufstellung Fachämter	Städte- und Gemeindegtag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin	0,68 € / Einwohner	über Amtsumlage	Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz	keine		Wasser- und Bodenverband Ihlenfelder Straße 119 17034 Neubrandenburg	keine	
Name der Organisation	Leistung an die Organisation	lt. Aufstellung Fachämter											
Städte- und Gemeindegtag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin	0,68 € / Einwohner	über Amtsumlage											
Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz	keine												
Wasser- und Bodenverband Ihlenfelder Straße 119 17034 Neubrandenburg	keine												
35	<p>Wichtige Kennzahlen</p> <p>1. Anlagevermögen Die Anlagenintensität (Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen) beträgt 81,81 %. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anlageintensität um 3,48 % verringert. Die Fördermittelquote (Sonderposten zum Anlagevermögen) beträgt 47,39 %. Die Kreditbelastung zum Anlagevermögen beträgt 0,00 %.</p> <p>2. Eigenkapital Die Eigenkapitalquote beträgt zur Schlussbilanz 60,26 % und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,71 % verringert. Die Eigenkapitalquote wird sich in der mittelfristigen Planung aber nicht wesentlich reduzieren.</p> <p>3. Investitionen</p> <p>3.1. Sachanlagen Investiert wurde hauptsächlich in die weitere Sanierung der Kapelle Klein Vielen, in Löschwasserbehälter und geringfügig in die Straßenbeleuchtung.</p>												
36	<p>Weitere Angaben gemäß § 48 Abs. 3 sowie Absatz 5 Nr. 3,5,7 und 9 Gem HVO-Doppik Ziele, Leistungsmengen und Kennzahlen sind noch nicht definiert (§ 48 Abs. 3). Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen sind nicht bilanziert (§ 48 Abs. 5 Nr. 3). Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten sind nicht vorhanden (§ 48 Abs. 5 Nr. 5). Es bestehen keine Trägerschaften an Sparkassen oder Mitgliedschaften in Sparkassenzweckverbänden (§ 48 Abs. 5 Nr. 7). Derivate sind nicht vorhanden (§ 48 Absatz 5 Nr. 9).</p>												

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2021	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Abweichung im Haushaltsjahres 2021	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	350.600,00	0,00	350.600,00	400.507,60	-49.907,60	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	19.000,00	0,00	19.000,00	19.182,85	-182,85	4011
	1.2 Grundsteuer B	58.000,00	0,00	58.000,00	61.861,86	-3.861,86	4012
	1.3 Gewerbesteuer	41.800,00	0,00	41.800,00	49.704,43	-7.904,43	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	214.700,00	0,00	214.700,00	250.490,46	-35.790,46	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	10.900,00	0,00	10.900,00	11.875,43	-975,43	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	6.200,00	0,00	6.200,00	7.392,57	-1.192,57	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	609.300,00	0,00	609.300,00	642.785,27	-33.485,27	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	321.900,00	0,00	321.900,00	318.081,85	3.818,15	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	213.000,00	0,00	213.000,00	249.739,93	-36.739,93	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	74.400,00	0,00	74.400,00	74.963,49	-563,49	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.800,00	0,00	32.800,00	31.556,24	1.243,76	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	32.600,00	0,00	32.600,00	31.161,84	1.438,16	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00	0,00	102.600,00	133.100,72	-30.500,72	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.600,00	0,00	102.600,00	130.206,55	-27.606,55	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.100,00	0,00	130.100,00	165.157,34	-35.057,34	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.100,00	0,00	7.100,00	12.697,21	-5.597,21	47
	darunter:						
	8.1 Zinserträge	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	6.600,00	0,00	6.600,00	12.697,21	-6.097,21	473-479
9	+ Sonstige Erträge	14.000,00	0,00	14.000,00	29.303,56	-15.303,56	451, 46, 491
	darunter:						
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	-405,00	405,00	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	10.308,63	-10.308,63	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.246.500,00	0,00	1.246.500,00	1.415.107,94	-168.607,94	

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2021	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Abweichung im Haushaltsjahres 2021	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
11	– Personalaufwendungen	381.200,00	0,00	381.200,00	433.813,12	-52.613,12	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	507
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	309.000,00	36.889,94	345.889,94	304.048,76	41.841,18	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	26.400,00	0,00	26.400,00	23.985,24	2.414,76	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	111.700,00	31.889,94	143.589,94	114.965,48	28.624,46	523
14	– Abschreibungen	152.400,00	0,00	152.400,00	152.614,58	-214,58	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	418.400,00	0,00	418.400,00	400.748,81	17.651,19	54
	darunter:						
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.700,00	0,00	1.700,00	3.400,00	-1.700,00	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	2.600,00	0,00	2.600,00	4.857,07	-2.257,07	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	265.900,00	0,00	265.900,00	256.779,83	9.120,17	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	118.000,00	0,00	118.000,00	113.669,21	4.330,79	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	30.200,00	0,00	30.200,00	22.042,70	8.157,30	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	57
	darunter:						
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	579
18	– Sonstige Aufwendungen	37.800,00	0,00	37.800,00	36.886,42	913,58	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.298.900,00	36.889,94	1.335.789,94	1.328.111,69	7.678,25	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-52.400,00	-36.889,94	-89.289,94	86.996,25	-176.286,19	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	52.400,00	0,00	52.400,00	0,00	52.400,00	492
	darunter:						
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	0,00	-36.889,94	-36.889,94	86.996,25	-123.886,19	
nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				13.515,03		204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				100.511,28		

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2021					
Nr.		laufende	Ein- und Auszahlungen	durchlaufende Gelder	Summe
		Ein- und Auszahlungen	aus	und ungeklärte	
			Investitionstätigkeit	Zahlungsvorgänge	
in €					
		1	2	3	4
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				354.070,12
2 ²	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	869.469,32	0,00	-515.399,20	354.070,12
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	869.469,32	0,00	-515.399,20	354.070,12
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	165.181,18			165.181,18
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		78.183,13		78.183,13
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
10 ³	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	1.034.650,50	78.183,13	-515.399,20	597.434,43
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.073.684,43
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				1.073.684,43

¹ Ämter weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO- Doppik aus.
Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten.
Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 14.2.

³ Erläuterungen lfd. Nr. 10: Im Saldo der durchlaufenden Gelder ist auch der Anteil am gemeinsamen Zahlungsmittelbestand der Gemeinde enthalten, der durch das Amt Neustrelitz-Land seit 2018 fest angelegt wurde.
Im Übrigen wird auf den Anhang verwiesen.

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2021

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
		Stand zum 31. Dezember	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbu- chungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31. Dezember	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31. Dezember	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr	planmäßige Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Umbu- chungen im Haushaltsjahr	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31. Dezember	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- jahres 2021	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- vorjahres 2020
		2020	2021	2021	2021	2021	2020	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2021	2020
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Anlagenübersicht															
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	7.159.443,83	261.537,44	322,73	0,00	7.420.658,54	2.324.058,93	0,00	152.614,58	0,00	0,00	0,00	2.476.673,51	4.943.985,03	4.835.384,90
1.2.1	Wald, Forsten	49.956,16	0,00	0,00	0,00	49.956,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.956,16	49.956,16
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	375.272,12	0,00	0,00	0,00	375.272,12	84.159,95	0,00	5.918,48	0,00	0,00	0,00	90.078,43	285.193,69	291.112,17
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.208.062,64	0,00	0,00	0,00	1.208.062,64	277.231,41	0,00	27.228,23	0,00	0,00	0,00	304.459,64	903.603,00	930.831,23
1.2.4	Infrastrukturvermögen	3.692.991,36	107,43	0,00	0,00	3.693.098,79	1.666.205,37	0,00	88.308,40	0,00	0,00	0,00	1.754.513,77	1.938.585,02	2.026.785,99
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	411.888,11	523,60	0,00	0,00	412.411,71	241.616,52	0,00	28.646,38	0,00	0,00	0,00	270.262,90	142.148,81	170.271,59
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	108.930,28	1.765,19	0,00	0,00	110.695,47	54.845,68	0,00	2.513,09	0,00	0,00	0,00	57.358,77	53.336,70	54.084,60
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	1.312.343,16	259.141,22	322,73	0,00	1.571.161,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.571.161,65	1.312.343,16
1.3	Finanzanlagen	277.787,00	0,00	0,00	0,00	277.787,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	277.787,00	277.787,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	277.787,00	0,00	0,00	0,00	277.787,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	277.787,00	277.787,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2021

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
		Stand zum 31. Dezember 2020	Zugänge im Haushaltsjahr 2021	Abgänge im Haushaltsjahr 2021	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2021	Stand zum 31. Dezember 2021	aufgelau- fene Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2020	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr 2021	planmäßige Abschrei- bungen im Haushaltsjahr 2021	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2021	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2021	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- jahres 2021	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- vorjahres 2020
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe Anlagevermögen		7.437.230,83	261.537,44	322,73	0,00	7.698.445,54	2.324.058,93	0,00	152.614,58	0,00	0,00	0,00	2.476.673,51	5.221.772,03	5.113.171,90

Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	2.429.701,09	0,00	0,00	0,00	2.429.701,09	1.100.336,49	0,00	74.963,49	0,00	0,00	0,00	1.175.299,98	1.254.401,11	1.329.364,60
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	23.117,91	0,00	0,00	-22.117,91	1.000,00	631,94	631,94	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	22.485,97	
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	881.876,50	315.561,30	0,00	22.117,91	1.219.555,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.219.555,71	881.876,50	
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		3.334.695,50	315.561,30	0,00	0,00	3.650.256,80	1.100.968,43	631,94	74.963,49	0,00	0,00	0,00	1.175.299,98	2.474.956,82	2.233.727,07

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

Forderungsübersicht								
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			kumulierte Wert- berichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres 2021	Bilanzwert zum Ende des Haushalts- jahres 2021	Bilanzwert zum Ende des Haushalts- vorjahres 2020	
		davon mit einer Restlaufzeit						Nominalwert
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in €			
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	12.551,12	0,00	0,00	12.551,12	0,00	12.551,12	14.534,85
	darunter:							
	a) Gebührenforderungen	626,67	0,00	0,00	626,67	0,00	626,67	507,51
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	c) Steuerforderungen	11.898,45	0,00	0,00	11.898,45	0,00	11.898,45	13.968,84
	darunter:							
	aa) Grundsteuer	0,12	0,00	0,00	0,12	0,00	0,12	854,14
	bb) Gewerbesteuer	9.722,54	0,00	0,00	9.722,54	0,00	9.722,54	10.809,82
	cc) Sonstige	2.175,79	0,00	0,00	2.175,79	0,00	2.175,79	2.304,88
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	26,00	0,00	0,00	26,00	0,00	26,00	58,50
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.048,36	0,00	0,00	29.048,36	0,00	29.048,36	27.750,48
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	1.114.927,52	0,00	0,00	1.114.927,52	0,00	1.114.927,52	835.527,04
	darunter:							
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.073.684,43	0,00	0,00	1.073.684,43	0,00	1.073.684,43	830.320,12
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	41.243,09	0,00	0,00	41.243,09	0,00	41.243,09	5.206,92
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	4.371,98	0,00	0,00	4.371,98	0,00	4.371,98	3.439,02
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.160.898,98	0,00	0,00	1.160.898,98	0,00	1.160.898,98	881.251,39

Verbindlichkeitenübersicht						
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2021 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2021 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2020 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.895,52	0,00	0,00	15.895,52	3.789,73
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	46,68	0,00	0,00	46,68	40,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	10.364,14	0,00	0,00	10.364,14	6.895,96
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	10.364,14	0,00	0,00	10.364,14	6.895,96
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	3.515,79	0,00	0,00	3.515,79	1.666,90
4	Summe der Verbindlichkeiten	29.822,13	0,00	0,00	29.822,13	12.392,59

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Finanzangelegenheiten 1	426.100	416.083,74	0,00
	Bauangelegenheiten 2	148.500	140.344,49	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	54.100	49.948,90	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	498.000	572.338,83	0,00
	freiwillige Leistungen 5	35.500	32.549,44	0,00
	Sonstige Leistungen 6	68.200	57.083,86	0,00
	Gemeindewohnungen 7	52.700	59.762,43	2.700,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	1.283.100	1.328.111,69	2.700,00
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Finanzangelegenheiten 1	420.100	399.665,23	0,00
	Bauangelegenheiten 2	59.200	49.725,37	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	36.600	28.270,83	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	484.000	550.832,73	0,00
	freiwillige Leistungen 5	27.500	20.986,84	0,00
	Sonstige Leistungen 6	58.200	45.934,24	0,00
	Gemeindewohnungen 7	45.100	54.642,46	2.700,00
	Summe laufende Auszahlungen	1.130.700	1.150.057,70	2.700,00
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Finanzangelegenheiten 1	0	0,00	0,00
	Bauangelegenheiten 2	1.500	2.031,38	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	1.000	83.479,74	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	0	0,00	0,00
	freiwillige Leistungen 5	0	166.752,48	0,00
	Sonstige Leistungen 6	0	0,00	0,00
	Gemeindewohnungen 7	0	0,00	0,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	252.263,60	0,00
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Finanzangelegenheiten 1	0	45.290,43	0,00
	Bauangelegenheiten 2	0	21.556,30	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	0	0,00	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	0	0,00	0,00
	freiwillige Leistungen 5	0	263.600,00	0,00
	Sonstige Leistungen 6	0	0,00	0,00
	Gemeindewohnungen 7	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	330.446,73	0,00
		genehmigte Festsetzung 2021	davon im 2021 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
			in €	
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Finanzangelegenheiten 1	0	0,00	0,00
	Bauangelegenheiten 2	0	0,00	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	0	0,00	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	0	0,00	0,00
	freiwillige Leistungen 5	0	0,00	0,00
	Sonstige Leistungen 6	0	0,00	0,00
	Gemeindewohnungen 7	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2022	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2024	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2025
11112001 Staubsauger für GZ Peckatel					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
11112002 Schaukasten für Liepen					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
11112101 Generationstreff im Grünen					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
11131801 Tablets GV					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12611801 Mediengeräte					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12611802 Alarmanlage					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12611803 Neubau Heizung					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612001 Dienst- und Schutzbekleidung Neu					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612002 Schwimmsaugkorb					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612003 Löschwasserbehälter					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612004 Anteil Rettungssatz Hohenzieritz Lt. Vereinbarung					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2022	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2024	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2025
		in €			
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612005 Technik - DIVERA					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612006 Werbebanner					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612101 Dienst- und Schutzbekleidung					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
12612103 Aktenschrank					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
2811 Sanierung Kapelle Klein Vielen					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
28111801 Sanierung Kapelle Klein Vielen					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
28112001 Kapelle 3.BA					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
36512001 Fotoapparate je Gruppe (3 Stck.)					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
54111801 LW Brustorf Ziegelei					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
54111901 LW Brustorf Ziegelei					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
54112001 Baumpflanzungen					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2022	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2024	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2025
		in €			
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
54112002 Herrichtung Wertstoffcontainerplatz Hartwigsdorf					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
54112003 Herrichtung Wertstoffcontainerplatz Adamsdorf					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
54112101 Baumpflanzungen					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
54132101 Verlegung Straßenbeleuchtungskabel Brustorf					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
55111801 Traktor mit Zubehör					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
55112001 Kauf Motorsense					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr

2021

Gegenüber dem Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land (Beschluss des Amtsausschusses vom Neustrelitz-Land Nr. 012/2020/01) / dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land erkläre ich als Bürgermeisterin der Gemeinde Klein Vielen folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

1. Frau Knopf für alle inhaltlichen Fragen zur Bilanz
2. Frau Knopf für Fragen zur KVV und GBH sowie Berechnung der Altersteilzeit u. Pensionsrückstellungen
3. Frau Degner für Fragen, die Amtskasse betreffend
4. Frau Böss für Fragen der Richtlinien und Dienstanweisungen

Diese Personen sind gemäß Dienstanweisung / Prüfungsordnung vom 08.01.2009 verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde liegenden Nachweisen (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Haushaltsjahr buchungspflichtig geworden sind. Wesentliche Änderungen des Buchführungssystems einschließlich des rechnungslegungsbezogenen IT-Systems
 haben wir Ihnen mitgeteilt.
 waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung erforderlichen Dienst- und Arbeitsanweisungen wurden
 erlassen
 und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
 nicht erlassen (Begründung unter „D.“).
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme wurden
 beachtet
 nicht beachtet (Begründung unter „D.“)
6. Im Bereich des doppelten Rechnungswesens werden
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 7. und 8. entfallen).

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind
X auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden und / oder
 auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind enthalten. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
 haben sich nicht ergeben bzw. sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten
X bestehen nicht.
 wurden Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt.
 sind im Anhang gesondert aufgeführt.
 sind in Abschnitt „D.“ angegeben.
 sind in der Anlage aufgeführt.
4. Eine Übersicht über
 alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde im Haushaltsjahr verbunden war,
X alle Unternehmen, mit denen im Haushaltsjahr ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,
 alle Sondervermögen der Gemeinde,
X alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde im Haushaltsjahr Mitglied war,
 alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger / Mitgewährsträger im Haushaltsjahr war,
 alle sonstigen Tochterorganisationen, denen die Gemeinde angehört und die nicht lediglich Auswirkungen von untergeordneter Bedeutung auf die Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde haben,
 alle sonstigen Tochterorganisationen und nahestehenden Personen
ist Ihnen ausgehändigt worden.
5. Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o.g. Tochterorganisationen und nahestehenden Personen
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 bestanden am Abschlussstichtag nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.
6. Ich habe Ihnen alle uns bekannten abgeschlossenen Verträge mit Tochterorganisationen und nahestehenden Personen mitgeteilt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahestehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind, X bestehen nicht.
- sind im Anhang aufgeführt.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
8. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag X nicht.
- nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.
9. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind, X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
10. Besicherungen von Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) durch Pfandrechte und ähnliche Rechte X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben.
 - sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
11. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag X nicht.
- nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
12. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
13. Bewertungseinheiten X wurden nicht gebildet.
- wurden nur in dem Umfang gebildet, in dem sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich / im Anhang angegeben sind.
14. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind (z.B. Factoring, unechte Pensionsgeschäfte, Konsignationslagervereinbarungen, Forderungsverbriefungen über gesonderte Gesellschaften oder nicht rechtsfähige Einrichtungen, die Verpfändung von Aktiva, Operating-Leasing-Verträge sowie die Auslagerung von betrieblichen Funktionen) X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
 - sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
15. Art und Zweck sowie Risiken und Vorteile der unter Ziffer 12 fallenden Geschäfte sind, soweit dies für die Beurteilung der Finanzlage notwendig ist,
- im Anhang erläutert.
 - Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 - unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 - in der Anlage aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

16. Verträge, soweit nicht bereits nach Ziffer 12 erwähnt, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Klein Vielen von Bedeutung sind oder werden können (zum Beispiel Verträge mit dem Bund, dem Land und anderen kommunalen Gebietskörperschaften, Lieferanten, Abnehmern und Tochterorganisationen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Ausbietungs-, Konzessions-, Leasing-, Finanzierungs- und Treuhandverträge sowie Verträge über Public Private Partnership (PPP)),
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 sind im Anhang erläutert.
 sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
X im Anhang angegeben.
 Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 in der Anlage aufgeführt.
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,
X lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
 sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
19. Störungen oder wesentliche Mängel des Internen Kontrollsystems
X lagen und liegen auch zurzeit nicht vor.
 habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
20. Die Ergebnisse meiner Beurteilung von Risiken, dass der Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und Vermögensschädigungen enthalten könnten, habe ich Ihnen mitgeteilt.
21. Alle mir bekannten oder von mir vermuteten der zu prüfenden Gemeinde betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsystem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht haben könnten,
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
22. Alle mir von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
23. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten, habe ich
 X Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
 Sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

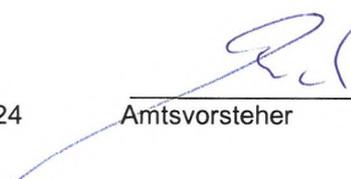
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen

24. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,
X bestanden nicht.
 habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
25. Von der Möglichkeit Angaben gemäß § 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik zu unterlassen
X ist kein Gebrauch gemacht worden.
 ist in dem im Anhang dargelegten Umfang Gebrauch gemacht worden.
26. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres
X haben sich nicht ereignet.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage angegeben.
27. Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung
X bestehen nicht.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

D. Zusätze und Bemerkungen

Neustrelitz

07.10.2024


Amtsvorsteher

Unterschrift


Bürgermeisterin

E. Anlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen